

MARKKLEEBERGER STADTJOURNAL



Ausgabe 01/2026
7. Januar 2026

mit den [MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN](#) / Amtsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg



Porträt
Julia Bröcker



Verein
markkleeberger carnavals club e.V.



Markkleeberg aktuell
Vereinigung der evang. Kirchgemeinden

Inhaltsverzeichnis

- 2 Kolumne
- 3 Porträt
Julia Bröcker
- 4/5 Verein
– Südostdeutsche Meisterschaft
O19 im Badminton
– Ade 2025 und Ahoi 2026, Volleys!
– markkleeberger carnavals club
- 6/7 Markkleeberg aktuell u.a. mit
– Vereinigung der Kirchgemeinden
– Weihnachten hinter Gittern
– „...zum schönsten Turnier des Jahres“
– Tag der offenen Tür an vier Schulen
– Square Dance in den Ferien
- 8–11 Veranstaltungen u.a. mit
Sonderausstellung „Günter Rössler“
im Deutschen Fotomuseum
- 12/13 Bildung
21. Berufsorientierungsmesse Borna
- 14 Reise
Weltreise 2027
- 15–26 MARKKLEEBERGER
STADTNACHRICHTEN
- 27 Mobilität
Reisetrends 2026
- 28/29 Spezial
Mitteldeutschland entdecken (3):
Spielzeugdorf Kurort Seiffen
- 30/31 Gesundheit
– Teilnehmer für Studie gesucht
– Gürtelrose
- 32–36 Bauen/Wohnen/Einrichten u.a. mit
– Fibel informiert über Haustiere
– Willkommen in der Welt von Scaldio
– Nach Weihnachten ist vor Umtausch
- 37 Steuer/Recht/Versicherung u.a. mit
Steuerliche Neuregelungen 2026
- 38 Trauer

Ein glückliches, gesundes neues Jahr
mit vielen Abenteuern!

Erkennen Sie die nachgestellte Szene der beiden jungen Menschen auf dem Titelbild wieder? Na klar, Kate Winslet und Leonardo DiCaprio schrieben 1997 Filmgeschichte mit dem Hollywood-Blockbuster „Titanic“. Für die 130 Millionen Zuschauer, die den Film in den Kinos sahen, war besonders die berühmte Szene an der Reling des mit elf Oscars prämierten Films einprägsam: „Ich bin der König der Welt“, ruft Jack, gespielt von Leonardo DiCaprio, bevor er seine Liebste Rose, gespielt von Kate Winslet, überreden kann, den Blick am Bug des Ozeandampfers zu genießen. Wer das Gefühl von Jack und Rose nachempfinden möchte, kann dies noch bis Anfang März in der Titanic-Ausstellung im agra-Messepark Leipzig tun. Das wäre doch gleich das erste Neujahrsabenteuer.

Genießen und sich dabei frei fühlen, ist ein oft erstrebenswerter Zustand vieler Zeitgenossen, der nicht auf Knopfdruck passieren kann. Zwar wünschen wir uns dies oft, aber nur den Wenigsten gelingt es, ein solches Freiheitsgefühl zu erlangen. Wünsche äußern wir gerade zu Beginn eines Jahres, sei es laut oder leise.

An erster Stelle steht dabei nachvollziehbarerweise der Wunsch nach Gesundheit. In diesem begehrenswerten Wunsch sind viele Vorhaben beinhaltet:

Dieses Jahr möchte ich mehr Sport machen, mehr spazieren gehen, mit dem Rauchen aufhören und etwas weniger arbeiten.

Oftmals schaffen es diese Vorhaben jedoch nicht einmal, die erste Januarwoche zu überleben.

Seitdem mitten in Europa Krieg geführt wird, ist der Wunsch nach Frieden für viele Menschen wichtiger geworden. Die Sorge über die vielen Krisenherde in der Welt und auch hier mitten in Europa lässt viele Menschen nicht mehr fernsehen und nachts schlafen. Unsere Gedanken und Gebete gelten den Menschen, die so viel Schreckliches erleben müssen. Tatsächlich ist Frieden so nötig wie seit Langem nicht mehr.

Mit dem Neujahrsgruß möchte ich Ihnen jedoch auch die Vorfreude auf ein neues Jahr nicht vorenthalten und Ihnen selbstverständlich ein großartiges Jahr wünschen. Die ersten Seiten des „Buches 2026“ liegen noch vor uns. Wir können sie kreativ gestalten, indem wir uns den Herausforderungen mit Hoffnung stellen, neue Chancen erkennen, dankbar für unsere Familie und Freunde sind und unsere Kollegen wertschätzen. Setzen Sie also die Segel für 2026 und bleiben Sie dem Team des Markkleeberger Stadtjournal gewogen.

Manuela Krause

Ansprechpartner für Anzeigen & Beiträge

■ Katrin Schneider
Telefon: 0173 5660282
E-Mail: katrin.schneider@druckhaus-borna.de

Die nächsten Ausgaben des MSJ erscheinen:

- 02/2026 am 21. Januar 2026
(Redaktionsschluss: 8. Januar 2026)
- 03/2026 am 4. Februar 2026
(Redaktionsschluss: 22. Januar 2026)

Sie finden alle aktuellen Ausgaben auch auf:
www.druckhaus-borna.de

Stadtjournal
digital



IMPRESSUM Markkleeberger Stadtjournal, laufende Ausgaben-Nummer: 462

■ Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA
Abtsdorfer Straße 36 | 04552 Borna | Telefon: 03433 207329 | E-Mail: msj@druckhaus-borna.de
www.druckhaus-borna.de

■ Impressum des Amtsblatts „Markkleeberger Stadtnachrichten“: siehe Seite 16 (= Seite 2 MSN)

■ Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA

■ Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V.i.S.d.P.)
(Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.)

■ Auflage: 15.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen

■ Titelbild: Lara und Jonas in der Titanic-Ausstellung im agra-Messepark (Foto: Bernhard Weiß)

■ Fotos: Bernhard Weiß (S.2 li./mi., 5 u., 6f, 9, 28f, 38), Julia Bröcker (S.3), Holger Morenz (S.5 o.li.), Kristina Raschel-Boettger (S.5 o.re., Cover), René Deckert (S.12f) | Adobe Stock: sulit.photos (S.2 re.), by-studio (S.32 li.), Khaligo (S.36), Drazen (S.37 li.), magele-picture (S.37 re.) sowie die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Julia Bröcker

Top-40-Triathletin der Welt aus Markkleeberg

Julia Bröcker studiert in Leipzig Sportmanagement, gehört zu den erfolgreichsten Triathletinnen der Welt und ist Mitglied der TRiStars Markkleeberg e.V. – ihr Erststartrecht hat sie jedoch weiterhin beim VfL Oldeslohe in Schleswig-Holstein.

Vor knapp zehn Jahren entdeckte sie den Triathlon für sich, damals wohnte sie noch bei ihren Eltern in einem kleinen Ort in Schleswig-Holstein. „Meine Schwester war Triathletin. Ich wollte es auch probieren und habe mit ihr trainiert. Weil es mir gefallen hat, wurde ich Mitglied in ihrem Verein. Meine Schwester hat später aufgehört, doch ich bin dabei geblieben.“ Zwei Jahre später war Julia Bröcker bereits Landeskader für Schleswig-Holstein und überlegte, wie es nach der zehnten Klasse mit dem Leistungssport am besten weitergehen könnte.

Folgerichtig entschied sie sich, als Bundeskader, an den Bundesstützpunkt nach Potsdam zu wechseln und dort an der Sportschule ihr Abitur zu machen. „In Potsdam trainierte ich in der Nachwuchsgruppe und lernte unter anderem Justus Töpfer aus Markkleeberg kennen. Wir wurden Freunde. Nach fünf Jahren in Potsdam wollten wir die Stadt hinter uns lassen und wechselten zu den TRiStars nach Markkleeberg. Justus kannte die TRiStars schon,



bevor er nach Potsdam kam; sie waren ja sein Verein.

Wir entschieden uns aber auch für Markkleeberg, weil wir hier gut trainieren können. Im Sommer schwimmen wir am liebsten im Cospudener See oder im Freibad Großschocher, je nachdem, was zeitlich am besten passt. Es tut immer gut, im Freiwasser zu schwimmen, und das Wasser des Cospudener Sees ist so schön klar. Im Winter absolvieren wir unser Schwimmtraining in der Uni-Schwimmbad und in der ‚Grünauer Welle‘. Meist trainiert jeder für sich, aber wir trainieren auch gern gemeinsam und fahren hier an den Seen unsere Trainingsrunden.“

Julia Bröcker trainiert zwei bis drei Mal am Tag, insgesamt etwa 30 Stunden pro Woche. In der Saison, die meist im März auf der Kurzdistanz beginnt und bis Oktober oder November geht, stehen Wettkämpfe an. Danach folgen einige Trainingslager, unter anderem auf Gran Canaria. „In diesem Jahr war mein erster Start bei der WTCS [‚World Triathlon Championship Series‘ – Meisterschaftsserie] in Abu Dhabi, außerdem bin ich bei der WM in Australien gestartet. Bei der EM in London wurde ich im ‚Super-Tri‘, einer Indoor-Meisterschaft, Dritte. Dabei muss man drei Mal hintereinander ohne Pause 200 Meter im Becken



schwimmen, fünf Kilometer Rad auf der Rolle fahren und einen Kilometer auf dem Laufband laufen“, sagt Julia Bröcker.

Beim Weltcup der Elite [eine Liga unterhalb der WTCS] in Rom wurde Julia 13., in Samarkand 15. 2024 gelang es ihr, den U23-Europacup zu gewinnen. Auch auf nationaler Ebene lief es für sie sehr gut. Bei den „Finals 2025“ in Dresden gewann sie bei der U23-DM Silber. Wie Justus Töpfer startete Julia für ein Bundesligateam. Mit einem Start für Lüneburg trug sie zum dritten Platz bei.

Im Sommer 2026 wird Julia beim Ironman 70.3 (Mitteldistanz) in Leipzig im Profifeld starten. Der Wettkampf findet zum ersten Mal in Leipzig statt. „Dieses Jahr ist mein letztes U23-Jahr. Zu den Höhepunkten werden unter anderem die Europameisterschaften im Juni und die Weltmeisterschaften im September gehören, die beide in Spanien stattfinden. Ich möchte auch bei einigen WTCS-Events starten und Punkte im Ranking holen, um mich für die Teilnahme an den Olympischen Spielen 2028 in Los Angeles qualifizieren zu können – das ist mein großes Ziel! Momentan sind viele deutsche Frauen sehr gut, aber ich auch!“ Julia Bröcker ist aktuell auf Platz 40 der Weltrangliste.

Annett Stengel



STELLENANGEBOT

GRAUPNER
IMMOBILIEN

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir motivierte und engagierte FREIE VERKAUFSMITARBEITER (m/w/d), die Freude am Vertrieb und am Umgang mit Menschen haben.

Mehr Informationen:
www.graupner-immobilien.de
unter ‚Über uns‘, ‚Karriere‘



Musikschule
FANTAMUSIE



Standorte in Markkleeberg
Connewitz & Zwenkau

Beratung & Anmeldung:
0178 / 9 88 15 65



Neues Jahr,
neue Plätze ...

... mittwochs in Mark-
kleeberg-Ost (Trigaleria)
für KLAVIER & FLÖTE!

weitere Infos:
fantamusie.de

Südostdeutsche Meisterschaften im Badminton

Der TSV 1886 Markkleeberg veranstaltet die Meisterschaften der O19



Am 10. und 11. Januar 2026 findet in der Neuseenlandhalle in Markkleeberg die

Südostdeutschen Meisterschaften O19 im Badminton statt. An beiden Tagen können die Zuschauerinnen und Zuschauer hochklassigen Badmintonsport erleben, wenn die besten Spielerinnen und Spieler aus Sachsen, Bayern und Baden-Württemberg im Einfach-KO-System gegeneinander antreten. Jede Begegnung entscheidet somit unmittelbar über Weiterkommen oder Ausscheiden.

Der Spielbetrieb beginnt am Samstag, dem 10. Januar 2026, um 9.30 Uhr mit den Mixed-Wettbewerben. Ab 11.45 Uhr folgen

die Einzelspiele, bevor ab 15.45 Uhr die Doppel ausgetragen werden. Am Sonntag, dem 11. Januar 2026, starten die Spiele um 9.00 Uhr mit den Halbfinals. Ab 12.00 Uhr stehen die Finals auf dem Programm, in denen die Meistertitel vergeben werden.

Der Eintritt ist frei, alle Sportinteressierten sind herzlich eingeladen, dabei zu sein und spannende Spiele im schnellsten Sport der Welt zu erleben. *bw*

■ Weitere Informationen:
www.badminton-markkleeberg.de

Ade 2025 und Ahoi 2026, Neuseenland-Volleys Markkleeberg!

Sooo nahe dran an einem Punktgewinn im letzten Spiel des Jahres der Sparda 2. Liga Pro waren unsere Neuseenland-Volleys beim favorisierten VfL Oythe, aber leider... Unser OBM hatte ja befürchtet, dass „seine Siegesserie“ (bisher wurde jedes Auswärtsspiel gewonnen, bei dem er im Fanbus dabei war) beim Tabellendritten reißen könnte. Leider behielt er damit recht, auch wenn es bei der 1:3-Niederlage sehr knapp zugeht.

Trainer Tim Reichenbach kommentierte das Spiel und den bisherigen Saisonverlauf danach so: „Erneut haben unsere Volleys ein wirklich starkes Spiel gegen einen favorisierten Gegner gezeigt. Nach einem sehr umkämpften ersten Satz, der jedoch noch zu Gunsten der Gastgeberinnen ausging, belohnten wir uns im zweiten Satz dann für unseren beherzten Auftritt. Vor allem im Aufschlag und Block-/Feldabwehr konnten wir die Oytherinnen unter Druck setzen. Die physisch überlegenen Gegnerinnen hielten vor allem mit einem druckvollen Angriffsspiel und ebenfalls guten Aufschlägen dagegen, und nachdem Satz drei ebenfalls verloren ging, schien im vierten Durchgang bei 20:24 das Spiel bereits verloren. Aber jetzt bewiesen unsere Mädels unter Beifall der mitgereisten Fans nochmals, was in ihnen steckt, und kämpften sich auf 24:24 ran. Bei 26:25 war sogar die Chance zum Satz- und Punktgewinn zum Greifen nah – aber dann ging der Satz doch 26:28 und damit das Spiel mit 1:3 verloren.“

Das Spiel war gleichzeitig ein Abbild der gesamten Hinrunde. Nur in drei von vierzehn Spielen gewannen wir keinen Satz, während in allen anderen Partien mindestens ein Satz gewonnen und zahlreiche Sätze nur sehr knapp verloren wurden. Betrachtet man die vermeintlichen „Pflichtsieg“, so haben wir hier unser Soll erfüllt und die Partien gegen



Dingolfing, Hörde und Berlin gewinnen können. Insoweit sind wir in der zweithöchsten Spielklasse angekommen, auch wenn wir noch besser werden können und müssen.

An einer Stelle sind wir jedoch bereits erstklassig – bei unseren Heimspielen und unseren Fans. Auch am vierten Advent führen einige Unterstützer mit nach Oythe, um uns lautstark anzufeuern. Die Heimspielkulisse und der gesamte Aufbau zählen zu den besten der Liga, die Stimmung in der Neuseenlandhalle aus Teamsicht sowieso! Dafür auch von meiner Seite und im Namen der Mannschaft vielen Dank an Fans, Unterstützer und „Macher“ im Verein und drumherum!

■ **1. Heimspiel 2026 gegen Mitaufsteiger**
Und da bin ich auch schon beim Wettkampfsjahr 2026, in das unsere Volleys am 4. Januar in der Neuseenlandhalle gegen den insgesamt stark in die neue Liga gestarteten Mitaufsteiger TV 05 Waldgirmes (Tabellenplatz 8, mit zwölf Punkten Vorsprung auf uns) vom „Glückszahl-Tabellenplatz“ 13 gingen. Doch die Hessinnen hatten ihre letzten drei Spiele verloren – war das die kleine Siegchance unserer Damen gegen den Favoriten? Das Team hatte zwischen den Jahren gut trainiert und startete optimistisch in das neue (Liga-) Jahr, obwohl nicht alle ganz fit waren.



Fantastische Unterstützung kam von 302 Fans, die das Spiel am Sonntagnachmittag „rockten“, das zur Berg- und Talfahrt wurde. Es begann so, wie manches im bisherigen Verlauf – mit einem umkämpften und dann nach 28 Minuten doch knapp verlorenen Satz (23:25). Doch in Satz zwei wollten es unsere Damen von Beginn an wissen und gewannen ihn recht klar (25:18). Die Chance auf das von mir getippte 3:1 wurde dann aber nicht genutzt, denn Satz drei ging wieder an die Gäste (25:18). Satz vier war dann wieder eine klare Angelegenheit für unsere Damen (25:16), die sich damit einen Punkt sicherten. Aber noch waren zwei Punkte drin, und die gewannen unsere Volleys durch einen 15:12 Satz- und damit 3:2-Spielgewinn. Was für ein Jahresauftakt, belohnt mit dem vorläufigen Nichtabstiegsplatz 12!

Im Januar müssen unsere Damen an jedem Wochenende ran, darunter beim ganz wichtigen nächsten Heimspiel gegen den aktuellen Tabellenletzten BBSC Berlin. Drei Punkte wie im Hinspiel müssen mit Blick Saisonziel Klassenerhalt auch im Rückspiel her. Also: Auf geht's am 17. Januar 2026, 18.00 Uhr, in die Neuseenlandhalle! *Rainer Leipnitz*

■ **Hinweis:**
Einen ausführliche(re)n Bericht finden Sie auf: www.druckhaus-borna.de/aktuelles

Der markkleeberger carnavals club e.V.

Karneval mit Tradition – auch als Ausstellung im Rathaus



Der „markkleeberger carnavals club“ (mcc) präsentiert ab dem 19. Januar 2026 im Foyer des Rathauses unter der Überschrift „Hinter und vor den Kulissen“ eine Ausstellung. Gezeigt werden Entwürfe, Plakate, Bühnenbilder usw. für

die Faschingsveranstaltungen des Vereins der letzten 30 Jahre, die von Kristina Raschel-Boettger angefertigt wurden. Als studierte Designerin gehört sie zur Deko- und Technikgruppe des mcc, die immer fleißig hinter den Kulissen wirkt. Sie ist die Kreative, in deren Händen das Erscheinungsbild des mcc sowie die Gestaltung der Plakate, Eintrittskarten, Hefte... und schließlich auch des Bühnenbildes liegt.

Die Vorbereitungen für die Faschingsveranstaltungen des mcc beginnen jedes Jahr schon einige Monate vorher: Aus den übers Jahr gesammelten Themenvorschlägen wird gemeinsam das Motto für den nächsten Fasching ausgesucht. Ausgehend von diesem Motto entwickelt Kristina einen Plakatentwurf, der auch die Eintrittskarten und das Sponsorenheft ziert. „Mit dem Plakat möchten wir die Kreativität unserer Faschingsfans bei der Kostümwahl entfachen, denn die Kostüme sollten möglichst auch zum jeweiligen Thema passen“, sagt Philipp Haß, Präsident des mcc.

„Für mich ist es vor allem wichtig, dass sich das jeweilige Motto auch gut auf die Bühne bringen lässt. Das ist zwar nicht immer so einfach, wie anfangs gedacht, macht aber viel Spaß und das Deko-Team ist mit vollem Einsatz dabei“, sagt Kristina. So war das Motto „Oetzsch, Gautzsch Helau – diese Berufe kennt keine Sau“ aus dem Jahr 2023 für sie



eine besondere Herausforderung. Es sollten keinesfalls herkömmliche, bekannte Berufe sein, sondern solche wie Brillenträger, Büstenhalter, Armleuchter und Zitronenfalter. Doch dank Kristinas stets verlässlich guter Ideen wurde auch aus diesem Thema ein perfektes Bühnenbild und diese Faschings-

veranstaltung wieder für viele eine sehr schöne und unvergessliche Veranstaltung.

Wenn man sie nach ihrem Lieblingsbühnenbild fragt, sagt sie nach kurzem Überlegen: „Da gibt es so einige.



Beispielsweise das von 2007: ‚Ob Linde oder Hühnerstall, der mcc spielt überall‘, dann das von 2010: ‚Die ganze Welt ins Zirkuszelt‘, das von 2015: ‚Haltestelle Rathausaal – per Orientexpress durch Berg und Tal‘ und das von 2020: ‚Oetzsch, Gautzsch, Helau – stell deine Maske zur Schau.‘

„Lustig, hintergründig, gern auch zweideutig und etwas frivol – so sind unsere Themen, so sol-

len sie auch sein und so werden sie auch bleiben. Denn das Letzte, was bei unserem Fasching zu kurz kommen darf, ist der Spaß“, sagt Philipp Haß.

Nachdem das mcc-Jubiläum in der vergangenen Saison aus organisatorischen Gründen unter dem Motto „44 Jahre lachen – lasst uns fröhlich weitermachen“ in der Aula der Rudolf-Hildebrand-Schule gefeiert wurde, empfängt der mcc diesmal wieder im Lindensaal. Unter dem Motto „Ein Ausflug in die Galaxie – das wird spannend wie noch nie“ starten und landen Besucher aus fernen Welten – natürlich mit besonderen Raumfahrzeugen – gesteuert durch die Raumfahrtzentrale des mcc. Die vielen Details für das neue Bühnenbild sind schon fast fertig und werden einige Tage vor der



ersten Veranstaltung am 7. Februar aufgebaut. Die Vorfreude inklusive Lampenfieber ist schon groß, auch hinter den Kulissen: „Unsere Deko-Gruppe improvisiert meisterhaft und Kristina achtet wie immer auf jedes Detail. Das Wappentier des mcc, die Markkleeberger Eule, wurde übrigens auch von ihr neu entworfen. Sie ist in 1½ Metern ‚Lebendgröße‘ immer mit dabei und auch als Logo des Clubs präsent. Sie macht eine gute Figur, wird wahrgenommen und schnell wiedererkannt“, so Philipp Haß.

Nach den Veranstaltungen gibt es reichlich Arbeit: „Alles muss sorgfältig abgebaut und wieder auf den Lkw verladen werden. Dann heißt es für alle Clubmitglieder: alles abladen, in die Räume des mcc tragen und gut verstauen. So haben wir im Laufe der Zeit einen umfangreichen Fundus aufgebaut, auf den wir jedes Jahr zurückgreifen können und den wir immer wieder neu nutzen können. Die Grundlage für die tollen Bühnenbilder ist ein bis ins Kleinste durchdachtes, flexibles Baukastensystem. Es wurde von einem engagierten mcc-Mitglied entwickelt und angefertigt. Kaum sichtbar trägt es jedes Mal die Dekoration der Bühnengestaltung“, sagt Philipp Haß.

Der mcc freut sich über neue Mitglieder: kleine und große Faschingsfans, die gerne mit anpacken und ebenso gerne auf der Bühne stehen. Da mit den Veranstaltungen immer viel Aufwand verbunden ist, sind auch „unsichtbare“ helfende Hände hinter den Kulissen stets willkommen. Philipp Haß ergänzt: „Wir brauchen sie im wahren Sinne des Wortes zum Strippen ziehen und Kulissen schieben, denn es müssen auch Stromkabel verlegt und eine optimale Beleuchtung installiert werden.“

Tipp: Kristina Raschel-Boettgers Plakate sind wie „Wimmelbilder“. Wenn man sie aufmerksam betrachtet, lassen sich viele kleine Details entdecken. Manchmal ist auch etwas Leicht-Frivoles darin versteckt. Es lohnt sich, neugierig zu sein – die Ausstellung im Rathaus-Foyer ist vom 19. Januar bis zum 19. Februar geöffnet, der Eintritt ist frei.

as



Vereinigung der evangelischen Kirchgemeinden in Markkleeberg

Mit Jahresbeginn gibt es in Markkleeberg nur noch eine Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde. Sie geht aus der Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost, Großstädteln-Großdeuben sowie der Martin-Luther-Gemeinde Markkleeberg-West hervor und ist deren Rechtsnachfolgerin. Im Festgottesdienst am Neujahrstag wurde das gebührend gefeiert.

Bereits 2020 waren die drei Gemeinden eine Kooperation eingegangen, zu der auch Zwenkau mit ihren Schwestergemeinden Großdalzig und Telschütz-Wiederau gehörten. Als „Region 6“ im Kirchenbezirk Leipzig teilten sie sich pastorale, pädagogische und kirchenmusikalische Mitarbeitende. Der Kooperationsraum war nach landeskirchlichen Vorgaben jedoch zu klein geworden und es wurde zu weiteren Zusammenschlüssen aufgefordert.

Zwei Jahre haben Kirchenvorsteher, allesamt ins Ehrenamt gewählt, in verschiedene Richtungen sondiert und verhandelt, bis eine für die Markkleeberger akzeptable Lösung herauskam. Während die Gemeinden um Zwenkau nun neue Wege in Leipzigs Südwesten gehen, haben sich die Markkleeberger zum Leipziger Süden orientiert. Dort hat

sich über die letzten Jahre als „Region 5“ im Kirchenbezirk eine lockere, sehr gute Zusammenarbeit etabliert. Mit über 9.000 Mitgliedern ist die Kirchgemeinde im Leipziger Süden (früher Connewitz, Peterskirche, Bethlehemgemeinde und Löbnig-Marienbrunn) mit Abstand deren größte, gefolgt von Probstheida-Störmthal-Wachau mit 1.600 Seelen sowie der Andreasgemeinde auf der Alten Messe mit rund 1.400 Evangelischen. Mit diesen drei Schwestern hat sich die vereinigte Markkleeberger Kirchgemeinde mit ihren rund 3.500 Gliedern zum 1. Januar 2026 verbunden.

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde dürfte der mitgliederstärkste Verein in der Stadtgesellschaft sein, der sich für das öffentliche Wohl einsetzt, Menschen Halt und Orientierung in verschiedenen Lebensphasen bietet und auch in schweren Situationen begleitet. Als Träger von Kultur-, Diakonie- und Jugendarbeit sieht sie sich dem Gemeinwesen verpflichtet, möchte Menschen verbinden. Die Vereinigung soll Kräfte bündeln, Konzentration auf wichtige Felder fördern und evangelischen Glauben in der Gesellschaft wahrnehmbar halten.



Bis zur Neuwahl des ersten gemeinsamen Kirchenvorstands und dessen Einführung am 1. Advent 2026 haben die bisher selbstständigen Gemeinden zwölf Vertreterinnen und Vertreter für einen Übergangs-Kirchenvorstand benannt, der die Geschicke lenkt, Haushalt und Personal verantwortet. Wenn die Schritte des Zusammenwachsens nur wenige Gemeindemitglieder, Bürgerinnen und Bürger bemerken und es möglichst wenig „knirscht“, wäre das ein Zeichen des Erfolgs. Denn wie Kirche wahrgenommen wird, entscheidet sich letztlich an der Basis und vor Ort, im persönlichen Kontakt. Dazu laden wir alle Markkleebergerinnen und Markkleeberger weiter herzlich ein. *Frank Bohne, Pfarrer*

Weihnachten hinter Gittern – und mitten im Leben



Weihnachten im Gefängnis? Was zunächst irritiert, erweist sich bei genauerem Hinsehen als erstaunlich passender Ort für die Weihnachtsbotschaft. Genau hier setzt das Weihnachtsspiel „Weihnachten im Knast“ an, aufgeführt von Jugendlichen der Jungen Gemeinde Markkleeberg (JG).

Im Mittelpunkt steht ein junger Mann, der kurz vor Weihnachten von seinen Schwestern in der Justizvollzugsanstalt (JVA) besucht wird. Überschattet wird das Wiedersehen von der Nachricht vom Tod der Großmutter. Das Stück führt die Zuschauerinnen und Zuschauer in einen Moment voller Trauer, Streit und Sprachlosigkeit – aber auch in Erinnerungen, aus denen leise Hoffnung wachsen kann. Nicht laut, nicht kitschig, sondern so tragisch, aber auch unverhofft, wie sich das Leben manchmal zeigt.



Eindrucksvoll macht das Weihnachtsspiel deutlich: Hoffnung kann auch aus Rich-tungen kommen, aus denen man sie am wenigsten erwartet. Weihnachten findet eben nicht nur dort statt, wo Lichterketten hängen und alles harmonisch wirkt, sondern gerade auch an den Orten, die wir allzu gerne ausblenden. Damit knüpft das Stück bewusst an die biblischen Ursprünge des Weihnachtsfestes an: Auch dort beginnt alles in Armut, unter unsicheren Bedingungen und im Schatten von Verfolgung. „Friede auf Erden“ klingt da zunächst eher nach Wunsch als nach Wirklichkeit.

Ein zentrales Anliegen ist es daher, Weihnachten nicht als Fest zu zeigen, bei dem alle Probleme einfach zugedeckt werden. Zweifel, Wut und Traurigkeit dürfen ihren Platz haben – allerdings stets mit einem augenzwinkern-

den Blick und einer guten Portion Selbstironie. Gerade dieser Wechsel zwischen Ernst und Humor macht das Stück so nahbar.

Geschrieben und inszeniert wurde das Weihnachtsspiel von Theologiestudent David Kürschner gemeinsam mit Gemeindepädagogin Carola Peifer und den acht mitwirkenden Jugendlichen. Zur Vorbereitung besuchte Gefängnisseelsorger Michael Günz von der JVA Leipzig bereits im April 2025 die JG und gab Einblicke in seinen Berufsalltag. Im Sommer folgten dann zwei Besuche in der JVA. Aus diesen Begegnungen wuchsen dann die Ideen für das Stück, das ab Ende Oktober fast jedes Wochenende geprobt wurde.

Der Höhepunkt folgte am 22. Dezember mit der ersten Aufführung in der JVA Leipzig vor über 100 Inhaftierten und Beamten. Sowohl Inhaftierte als auch Beamte zeigten sich beeindruckt. Mindestens ebenso beeindruckt waren auch die Jugendlichen, die auf diese Weise einen ganz neuen Blick auf den oft mit Vorurteilen behafteten Ort einer JVA erhielten. Am Heiligabend wurde das Stück dann in der Christvesper um 16.30 Uhr in der Martin-Luther-Kirche erneut auf die Bühne gebracht und ebenfalls mit viel Anerkennung aufgenommen.

Bleibt nur noch eine Frage: Wohin führt das nächste Weihnachtsspiel? *Carola Peifer*

„...zum schönsten Turnier des Jahres“, sagte Jeppe Reinsch



Es war ergreifend zu sehen, wie die ehemaligen Schülerinnen und Schüler der Rudolf-Hildebrand-Schule am 20. Dezember 2025 im strahlenden Sonnenschein sich vor der Sporthalle der Schule freudestrahlend umarmten, glücklich waren, sich wiederzusehen, zu quatschen und auf dem Volleyballfeld um jeden Punkt zu kämpfen. Viele konnte ich noch mit dem Vornamen begrüßen und in die Arme schließen.

Meine Gedanken gingen zum ersten Turnier am 20. Dezember 2003, bei dem elf Teams teilnahmen. Andreas Krüger (20 Teilnahmen) und Matthias Barth spielten damals im Team der Traumtänzer (3. Platz) und diesmal im Team der Bagaludden (14. Platz). Das



Turnier wuchs von Jahr zu Jahr – außer einmal, als es in den Januar verlegt wurde. Zur Weihnachtszeit besuchen viele Ehemalige ihre Eltern und treffen sich beim Volleyball in ihrer alten Schule. Die Bagaludden nahmen zwanzig Mal teil. Zu den Stammgästen zählten auch: „Eine schrecklich nette Familie“, „Riemannstraße“, „Underdogs“ und „FC Erdkern“. Mittlerweile spielen sogar Eltern mit ihren Kindern, wie Dirk Hünlich. Emilio, der Enkel von Martina Hillert, spielt bereits in der dritten Generation mit.

Ja, es hat geklappt. Alle Hildebrandianer konnten in Teams integriert werden und spielen. Henni Herrschuh war der Glückliche, denn er konnte als Nachrücker mit

seinem Team als 16. Mannschaft teilnehmen. Alle spielten, kämpften, freuten sich, motivierten sich gegenseitig und jubelten jeden Punkt. Viele Spiele endeten mit knappen Ergebnissen. Die jungen Hildebrandianer staunten über das Niveau des ältesten Teams mit Alexandra Krause, Sylvia Reichardt, Claudius Rotzsch, Uwe Reif, Ulf-Ingo Stolzenburg und Jeppe Reinsch. Sie errangen ungeschlagen den siebten Sieg.

Herrlich, dass Ehemalige, die früher Spieler und Helfer waren und jetzt Zuschauer sind – wie Antje und Jörg Baum –, Familien Hug und Buggenhagen, Opa Bremme und andere, den Weg in die Halle fanden. Claudius Rotzsch genoss sein Geburtstagsständchen von über 160 Sängern.

Meine Edelhelfer Bernhard Weiß, Constanze Züfle und Martina Hillert sind eingespielt und sorgen dafür, dass ich hier Urlaub machen kann. Vielen Dank!

Mit der Medaillenübergabe durch Mikka Blüthner erfolgte die Übergabe des Traditionsturniers an das Sportlehrerteam der RHS, wodurch die Fortsetzung gesichert wurde. Wir wünschen allen ein glückliches und erlebnisreiches 2026! Detlef „Malli“ Mallast

Tage der offenen Türen an vier Schulen

Wer sich einen persönlichen Eindruck von Schulen in der Region verschaffen möchte, hat im Januar 2026 gleich vier Gelegenheiten, hinter die Kulissen der Bildungseinrichtungen zu schauen.

Den Anfang macht das **Lernwelten Gymnasium in Großdeuben**. Am Montag, dem 20. Januar, um 17.00 Uhr lädt die freie Schule zum „Tag der offenen Oberstufe“ ein. Interessierte können die Abiturstufe und besondere Lernformate wie Pulsar und LEX kennenzulernen, erfahren mehr über Leistungskurse und jahrgangsübergreifende Projekte und bekommen Einblicke in das pädagogische Konzept der Schule. Weitere Infos gibt es auf www.lernwelten-schule.de.

Am Donnerstag, den 29. Januar, ab 15.30 Uhr, öffnet die **Rudolf-Hildebrand-Schule** ihre Türen. Schüler der vierten Klassen und deren Eltern sowie Interessierte können sich in den Fachbereichen Biologie, Chemie und Physik bei kleinen Experimenten ausprobieren. Kleine Stücke werden in den Sprachfächern aufgeführt oder Leckereien angeboten. Natürlich bietet auch die Musische Vertiefung Mitmachangebote. Für Eltern gibt es Informationen zu Nachmittagsangeboten, zur Essensversorgung und zum Internat. Das Programm ist auf www.rudolf-hildebrand-schule.de einsehbar.



Am Freitag, den 30. Januar, von 16.00 bis 19.00 Uhr, lädt die **Geschwister-Scholl-Schule Liebertwolkwitz** ein: Neben Schulhausführungen und Einblicken in moderne Fachräume erwarten Besucher ein buntes Aulaprogramm, sportliche Präsentationen, Popchor und Informationen durch Schulpartner und Fachschaften. Mehr Details unter www.oberschule-liebertwolkwitz.de.

Den Abschluss bildet die **Oberschule Markkleeberg** am Samstag, den 31. Januar, von 10.00 bis 12.00 Uhr. Gezeigt werden die Arbeit der Fachbereiche, Projekte, das erste Jahr der fünften Klassen, vielfältige Ganztagsangebote, Schulsozialarbeit sowie die innovative Ausstattung der Schule mit digitalen Smartboards, modernen Fachkabinetten und der Schulküche. Infos: www.oberschulemarkkleeberg.de. bw

Square Dance in den Ferien

Die Star Promenaders Markkleeberg planen für die Winterferien 2026 ein besonderes Projekt. Unter dem Titel „Square Dance in den Ferien“ wird in der Woche vom 9. bis 13. Februar 2026 eine Workshopreihe durchgeführt.

An jedem dieser fünf Tage findet von 9.30 bis 11.30 Uhr ein zweistündiges Square-Dance-Angebot statt. Eingeladen sind Schülerinnen und Schüler aller Altersgruppen, auch Freunde und Geschwister sind herzlich willkommen. Im Mittelpunkt stehen Bewegung, Musik, Gemeinschaft und der Spaß am gemeinsamen Tanzen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Zum Abschluss der Woche laden die Star Promenaders am Sonnabend, dem 14. Februar, zusätzlich Eltern und Großeltern ein. Ab 15.00 Uhr möchten die Kinder und Jugendlichen zeigen, was sie in den fünf Tagen gelernt haben.

Die Veranstaltungen finden im Saal des Musik- und Gesellschaftshauses im agra-Park, Raschwitz, Straße 11, statt. Um eine vorherige Anmeldung (president@starpromenaders.de oder 0341 3587186) wird gebeten. Mehr Infos zum Verein und zum Square Dance gibt es auf www.starpromenaders.de. bw



Liedertour-Salonkonzert

SCARLETT O' & JÜRGEN EHLE

19 Uhr | Weißes Haus | Parksalon | Markkleeberg



Kartenvorverkauf für Eigenveranstaltungen der Stadt Markkleeberg (Weißes Haus, Stadtbibliothek, Lindensäle) ...

... in der Tourist-Information Leipziger Neuseenland & Stadt Markkleeberg und an allen bekannten reservix-Vorverkaufsstellen.
Ticket-Hotline: 0761 888 49999 (Lieferung nach Hause möglich)
Online-Tickets unter: www.reservix.de
Fremdveranstaltungen sind direkt beim Veranstalter sowie in der Tourist-Info und an der Konzertkasse (Kartenzahlung ist möglich) erhältlich.

Öffnungszeiten Tourist-Info Leipziger Neuseenland und Stadt Markkleeberg (Tel. 0341 33796718):
Dienstag bis Freitag 10.00–13.00 und 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–14.00 Uhr | Sonntag und Montag Ruhetag



Alle Infos unter: www.geckosprachschule.com

KulturGUIDE

im Januar & Februar

Kinder · Jugend · Familie

- **Familienzentrum Lichtblick** (Hauptstraße 56)
 - 27.01., 19.00 Uhr Wenn Kinder „anders“ ticken mit Dr. Ines Schwarz-Görner
Thema: Neurodiversität und Vielfalt im Kopf
 - 30.01., 09.30 Uhr Babyschlaf-Veranstaltung Elternworkshop mit Sabine Kälker

Weitere Termine und Anmeldung: www.lichtblick-fuer-familien.de

Kirche

- **Auenkirche**
 - 18.01., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; mit Pfrn. Bickhardt-Schulz
 - 25.01., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Lektor Rüdiger
- **Christusgemeinde auf dem AHF-Campus** (Koburger Straße 62) So, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Hickel
- **Johanniskirche Dösen**
 - 11.01., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; mit Pfr. Bohne
 - 16.01., 20.00 Uhr Taizéandacht
- **Kirche Großstädteln**
 - 10.01., 17.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmanden und Pfrn. Bickhardt-Schulz
- **Martin-Luther-Kirche**
 - 11.01., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Bickhardt-Schulz
 - 18.01., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Bohne
 - 25.01., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Bickhardt-Schulz
- **St. Peter und Paul**
 - Di 09.00 & So 11.00 Uhr Gottesdienst

Aktuelle Änderungen finden Sie bei den jeweiligen Kirchgemeinden:
www.bonifatius-leipzig.de www.kirche-markkleeberg.de
www.cg-im.de www.kirchenquartett.de

Ausstellungen · Museen

- **Deutsches Fotomuseum** (Di-So 13-18 Uhr)
Dauerausstellung Zu sehen sind Höhepunkte der historischen und künstlerischen Fotografie und die interessantesten Kameras von 1850 bis heute.
bis 07.06.: Sonderausstellung „Frauen“: Fotografien von Frauen aus drei Jahrhunderten offenbaren den Wandel des Frauenbildes und zeigen die Entwicklung der Emanzipation.
bis 09.08.: Sonderausstellung „Günter Rössler zum 100. Geburtstag“: Die schönsten Aktfotografien des Markkleeberger Fotografen Günter Rössler, der am 6. Januar 100 Jahre geworden wäre.
www.fotomuseum.eu
- **Elektrotechnische Sammlung** (letzter Di im Monat 14-18 Uhr)
In der **Dauerausstellung** werden etwa 5.000 Zeitzeugen der Technik der Elektroenergieversorgung von den Anfängen bis heute präsentiert. Eintritt frei
27.01., 14.00–17.00 Uhr: Führungen durch die Sammlung
www.vde-leipzig-halle.de/sammlung

- **Rathaus (Mo/Mi 8-16, Di/Do 8-18, Fr 8-12 Uhr, Eintritt frei)**
• bis 15.01.

Ausstellung „Ölgemälde wie in einem Kaleidoskop“ – Malerei von Elisabeth Jung

Landschaften und Stadtansichten, Porträts, Stillleben – in klassischer Formulierung. Die Kreationen sind fast ausschließlich figurativ und naturalistisch. Der Kontrast von Licht-Schatten und Farben spielt als Ausdruckselement in den meisten Werken eine herausragende Rolle. Die Erscheinungen von Hell und Dunkel sind auch in der Lage, inhaltliche Fragen zu formulieren.



- 19.01. bis 19.02.

Ausstellung: markkleeberger carnavals club e.V. – 45 Jahre

Der markkleeberger carnavals club e.V. gewährt Einblicke in seine Vereinsarbeit. Immer wieder ist es ein spannender Weg bis zum kräftigen „Oetzsch, Gautzsch, Helau“ im Lindensaal. Wie viel Engagement dahinter steckt, lässt sich dabei kaum erraten – oder doch, wenn man diese Ausstellung besucht? Vielleicht versprüht man auch Lust, bei uns mitzumachen? Wir freuen uns auf unsere kommende Faschings-Saison mit Ihnen – als Besucher oder vielleicht auch als Akteure oder Helfer hinter den Kulissen. Oetzsch, Gautzsch, Helau!



29.01., 18.00 Uhr: Midissage

- **Weißes Haus (Di-Do 10-17 Uhr, 1. OG, Eintritt frei)**

- 08.01., 19.00 Uhr

Finissage und Künstlergespräch:

35. Sächsisches Druckgrafik-Symposium

Die Ergebnispräsentation zeigt Grafiken von Patrick Fauck, Jannine Koch, Lucio Mosner und Soenke Thaden, die im Sommer 2025 in unterschiedlichen Drucktechniken in den Werkstätten für künstlerische Druckgrafik im Künstlerhaus Rössler Hohenossig entstanden sind. Aus Anlass des 45-jährigen Bestehens werden außerdem Schätze der Grafik gezeigt.

- 15.01., 19.00 Uhr

Ausstellungseröffnung:

Der Rand – Malerei von Andreas Wachter

Wachter versucht, zu verführen. Mit erzählenden Bildern, die keine Geschichte haben. Figuren, die einen Blick auf ihre Situation gewähren, sich aber nicht für den Betrachter interessieren. Immerhin, man darf dabei sein. Landschaften bewahren ihr Geheimnis, Licht signalisiert Standorte, aber letztlich bleibt alles immer nur Farbe, sagt Wachter. Nach dem Studium an der HGB siedelte sich Wachter im Muldental an. Dort lebt und arbeitet er. Ausstellung bis 09.04.



- **Zinnfigurenmuseum im Torhaus Dölitz (Mi/Sa/So/Fei 10-17 Uhr)**
Dauerausstellung mit über 100.000 Zinnfiguren. Einer der Höhepunkte der Ausstellung ist das 25 m² umfassende Großdiorama zur Völkerschlacht.
bis 28.02.: Sonderausstellungen „Steffen Jahn – Sammler, Maler & Graveur“ und „Dioramen & Zinnfiguren aus dem Fundus des Kulturamtes der Stadt Leipzig“
www.torhaus-doelitz.eu

Kultur · Freizeit

- **agra-Messepark**

- 24./25.01., 08.00 – 15.00 Uhr

agra-Antikmarkt

Europas größter mobiler Kultmarkt; Eintritt frei

- bis 01.03., Di/Mi/So 10.00 – 18.00 Uhr, Do-Sa 10.00 – 20.00 Uhr

Titanic – Eine immersive Reise

Die faszinierende und bewegende Geschichte der Titanic wird in einer völlig neu konzipierten, magischen Symbiose aus gelebter Historie und moderner Inszenierung greifbar.

www.titanic-experience.com

Günter Rössler zum 100. Geburtstag: Sonderausstellung im Deutschen Fotomuseum vom 4. Januar bis 9. August 2026

Zur Jubiläumsausstellung sind einige der schönsten Aktfotografien des Markkleeberger Fotografen Günter Rössler zu sehen, der am 6. Januar 100 Jahre alt geworden wäre.

Günter Rössler war zweifellos einer der bekanntesten Fotografen der DDR. Seit den 1950er-Jahren setzten seine anspruchsvollen Aktfotografien in der damals populären Zeitschrift „Das Magazin“ Maßstäbe. Seit den 1970er-Jahren war er auch über die Grenzen der DDR hinaus ein Begriff.

Heute gilt Günter Rössler als Klassiker, dessen Bilder sich durch erstaunliche Zeitlosigkeit auszeichnen und eine unvergängliche Erotik ausstrahlen. Durch die Beschränkung auf Schwarzweiß, eine perfekte Lichtführung und den weitgehenden Verzicht auf Accessoires hat er einen eigenen Stil entwickelt, mit dem er sich mit anderen Koryphäen dieses Genres seiner Generation messen kann.

Er war auch ein bekannter Reportage- und Modelfotograf. Als Aktfotograf hat er jedoch die Sehnsüchte und Wunschbilder der DDR-Bewohner so präzise eingefangen, dass er als Chronist eines Lebensgefühls einer ganzen Epoche in Erinnerung bleiben wird.

Das Deutsche Fotomuseum im agra-Park hat von Dienstag bis Sonntag von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Weitere Informationen auf: www.fotomuseum.eu PM Deutsches Fotomuseum



WILDWASSER-TERRASSE

Foto: Adobe Stock / Dennis Berp

FRÜHSTÜCK AM SEE

Samstag und Sonntag
ab 10:00 Uhr geöffnet

KANU Wildwasser-Terrasse
Wildwasserkehre 1 • 04416 Markkleeberg
☎ 034297 143380 • kanu@wildwasser-terrasse.de
www.wildwasser-terrasse.de

■ Atlanta Hotel Leipzig

09.01., 19.00 Uhr (Einlass: 18.30 Uhr)

Musical-Dinner-Show

Show mit Musik aus den bekanntesten Musicals und Menü.

■ Gemeindezentrum Mitte (Mittelstraße 3)

28.01., 19.30 Uhr

Der Winter

„Kalte“ Musik und Lesungen zur frostigen Jahreszeit mit Werken von Antonio Vivaldi, Peter Tschaikowsky und Irving Berlin unter Leitung von Frank Zimpel. Eintritt frei, Spende willkommen

■ Neuseenlandhalle

10./11.01., ab 08.00 Uhr

Südostdeutsche Meisterschaft O19 im Badminton

Seid dabei beim schnellsten Sport der Welt und erlebt spannende Spiele mit den besten Spielern aus Sachsen, Bayern und Baden-Württemberg; Eintritt frei
www.badminton-markkleeberg.de

■ Radlerhof Gaschwitz – Alte CH

17.01., 18.30 Uhr

Après-Ski-Party mit DJ Roy und seinen energiegeladenen Sets

www.radlerhofhuebner.com

■ Rathaus, Lindsensäle

• 16.01., 16.00 Uhr (Großer Lindsensaal, Einlass: 15.15 Uhr)

Neujahrsempfang

Oberbürgermeister Karsten Schütze lädt zum Neujahrsempfang. Er blickt zurück auf das vergangene Jahr 2025 und gibt einen Ausblick auf 2026. Wie immer können sich die Markkleeberger auf beschwingte Melodien

freuen. Diesmal gestaltet das Akkordeonorchester der Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig das Programm. Eintritt frei, kostenfreies Ticket erforderlich (ab 06.01., 10.00 Uhr in Tourist-Info erhältlich).

• 17.01., 13.00 – 21.00 Uhr (Großer Lindsensaal)

6. Star Dance

Zum sechsten Mal laden die Star Promenaders Markkleeberg Square Dancer aus ganz Deutschland zum Star Dance ein. Auch Zuschauer, die sich für diese sportliche und gleichzeitig gesellige Art des amerikanischen Volkstanzes interessieren, sind herzlich willkommen. Von 16.00 bis 17.00 Uhr kann jeder beim Contra Dance mitmachen.

www.starpromenaders.de

• 24.01., 19.30 Uhr (Großer Lindsensaal)

„Wien, Paris, New York“

Konzert mit der Sächsischen Bläserphilharmonie

Koffer packen, Ohren auf – wir heben ab! Bevor die Sächsische Bläserphilharmonie die weltberühmte Carnegie Hall erobert, nehmen wir Sie mit auf eine akustische Weltreise der Extraklasse. In Wien wirbeln wir Sie durch Strauß'sche Walzerseligkeit, in Paris flanieren wir über die glamourösen Champs-Élysées und in New York katapultiert uns Bernsteins urbane Energie mitten ins pulsierende Herz des Big Apple. Ein Konzert wie ein Erste-Klasse-Ticket um die Welt – ohne Jetlag, aber mit garantierter Höhenrausch. Erleben Sie, was wir bald dem amerikanischen Publikum präsentieren werden: eine musikalische Weltklasse made in Sachsen!

Leitung: Magnus Loddgard

• 28.01., 15.00 Uhr (Großer Lindsensaal, Einlass: 14.00 Uhr)

Tanznachmittag

Viel Musik, Unterhaltung, Spaß und tolle Stimmung mit DJane Elke Maguhn.

• 30.01., 20.00 Uhr (Großer Lindsensaal, Einlass: 19.00 Uhr)

The Firebirds: „Let the Good Times Roll“

Perfekte Show, unwiderstehliche Animation und pure Spiellust! Mit ihrer Version des Rock'n'Roll-Sounds der 1950er- und 1960er-Jahre machen The Firebirds einfach gute Laune. Die fünf smarten Herren aus Leipzig überzeugen mit einer Mischung aus eigenständig interpretierten Klassikern, A-cappella-Passagen und charmanter Comedy-Einlagen. Live demonstrieren die Musiker, dass sie neben Rock'n'Roll und Twist auch Doo Wop, Mersey Beat und die Harmonien der Beach Boys ins Herz geschlossen haben.

www.kochbullen.de

■ Rudolf-Hildebrand-Schule, Aula

30.01., 20.00 Uhr

Festliches Ensemblekonzert

mit dem Jungen Sinfonieorchester der Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig; Eintritt frei

www.ms-lkl.de

■ Stadtbibliothek

• 19.01., 19.30 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr)

Tacheles 2026: Zur Heimat erkor ich mir die Liebe

In einem literarisch-musikalischem Programm geht es um die Ruhe- und Heimatlosigkeit jüdischer Künstlerinnen und Künstler vor allem in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Zugleich wird von großer Liebe, von Angst und von Glücksmomenten erzählt. Dieses Programm wird gestaltet von der Schauspielerin und Sprecherin Sibylle Kuhne. Sie rezitiert Gedichte u.a. von den Autorinnen und Autoren Else Lasker-Schüler, Rose Ausländer Mascha Kaléko und Itzik Manger. Musikalisch wird Sibylle Kuhne von der Klarinetistin Antje Taubert begleitet. Sie spielt jiddische Musiktitel und improvisiert. Klezmerklänge runden das bewegende Programm ab. Aus der Reihe „Kulturgeschichte trifft Literatur“, präsentiert von Kulturgeschichte Markkleeberg e.V.



Neuseenland Stüb'l

» Gaststätte
» Biergarten
» Catering

Ein gesundes neues Jahr und alles Gute für 2026!

Liebe Neuseenländer, liebe Gäste,

hausgemacht schmeckts am besten und wir machen sogar den Abwasch! Wir starten frisch und munter in das neue Jahr und freuen uns, Sie auch dieses Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen. Lassen Sie sich weiterhin in unserer gemütlichen Atmosphäre mit leckerer Hausmannskost verwöhnen.



Sie planen eine Feier oder ein Catering? Sprechen Sie uns gern dazu an. Reservierungen nehmen wir unter **034297 773212**, per Whatsapp unter **01575 7978570** oder per E-Mail an info@neuseenland-stuebl.com entgegen.

Wir freuen uns auf Sie!



Montag & Dienstag: Ruhetag
Mittwoch & Donnerstag: 12⁰⁰–14⁰⁰ Uhr und 17⁰⁰–20⁰⁰ Uhr
Freitag: 12⁰⁰–14⁰⁰ Uhr und 17⁰⁰–21⁰⁰ Uhr
Samstag: 12⁰⁰–21⁰⁰ Uhr
Sonntag & Feiertag: 12⁰⁰–20⁰⁰ Uhr
Vom 04.02. bis 03.03.2026 bleibt unser Stüb'l geschlossen.

Neuseenland Stüb'l

Paddelsteg 5 • Markkleeberg, OT Auenhain
www.neuseenland-stuebl.com

■ Stadtbibliothek (Forts.)

- 03.02., 17.00 Uhr

Liebe, Wut und Milchzähne

Filmvorführung und Gespräch: Der Regisseur Domenik Schuster fragt sich, weshalb er sich im Alltag mit seinen Kindern immer wieder wie ein Erziehungsautomat verhält und Druck erzeugt. Dabei will er eigentlich ein liebevoller Vater sein. Ein Film für alle Eltern, die neue Wege gehen wollen und sich dabei ab und zu verlaufen. Im Anschluss: Erfahrungsaustausch und Diskussion; Lichtblick e.V. zu Gast in der Stadtbibliothek. Anmeldung erforderlich unter stadtbibliothek@markkleeberg.de oder Telefon 0341 3580727. www.lichtblick-fuer-familien.de

■ Torhaus Markkleeberg

- 10.01., ab 17.00 Uhr

Weihnachtsbaumverwertung

Bei Glühwein, Bratwurst und Musik können Sie in gemütlicher Atmosphäre Ihren ausgedienten Weihnachtsbaum schreddern lassen. Eintritt frei www.torhaus-markkleeberg.de

- 31.01., 18.00 Uhr (Treff: Auenkirche; Teilnahme frei)

Nachtwächtertour mit Thomas Reininger

Ein unterhaltsamer und etwas unheimlichen Rundgang mit Geschichte(n) und Umtrunk. Anmeldung erwünscht unter 0163 1618464.

■ Weißes Haus

- 18.01., 17.00 Uhr (Parksalon, 1.OG)

Herfurthsche Hausmusik – Eröffnungskonzert

Mit Werken von Gaetano Donizetti, Fryderyk Chopin, Wolfgang Amadeus Mozart und Robert Schumann. Es musizieren Temi Raphaelova (Sopran), Oleksandr Vozniuk (Tenor), Heiko Reintzsch, Ya En Lee, Violetta Khachikyan und Van Trang Troung (alle Klavier).

■ Weißes Haus (Forts.)

- 20.01., 19.00 Uhr (Parksalon, 1.OG)

Abenteuer Fernweh: Indonesien: Orang-Utans, Vulkane & Warane

Das riesige Inselreich mit 17.508 Inseln hat es in sich: Hier treffen Abenteuer und Komfort aufeinander. Peter Kiefer nimmt Sie mit auf eine Reise mit dem Flugzeug, auf traditionellen Booten, zu Fuß und im Auto zu tiefsten Dschungelwelten, weißen Sandstränden und exotischen Tieren. Sie erleben Borneo, Java, die Inselwelt Timors und die Besteigung des Vulkans Rinjani. Die intensive Mischung dieser Reise ist ideal für Tierliebhaber, Kulturinteressierte und Naturfreunde.

Referent: Peter Kiefer

- 22.01., 17.00 Uhr (Parksalon, 1.OG)

Klassik im Parksalon – Horn

Werkstattkonzert: Exzellente junge Musikerinnen und Musiker der HMT „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig spielen Werke aus dem Repertoire ihres Instrumentes, laden zum Liederabend oder zum Ensemblespiel.

- 28.01., 19.00 Uhr (Parksalon, 1.OG)

Liedertour-Salonkonzert:

Glanzstücke mit Scarlett O' und Jürgen Ehle

Es ist eine Begegnung mit neuen eigenen und altbekannten, geborgten Liedern, mit Songs aus den unterschiedlichsten Genres. Einfach zurücklehnen und genießen oder mitsingen – vom Folk, Volkslied über Chansons, (Film-)Schlager bis hin zu Brecht-Songs und Rock'n'Roll, von Gundermann bis zu den Beatles. Scarlett O' und Jürgen Ehle sind seit über 40 Jahren auf den Bühnen unterwegs.

Termin- und Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht.





1. DAMEN

2. LIGA PRO 25/26

TSV



NEUSEENLAND-VOLLEYS

MARKKLEEBOERG

Neuseenlandhalle Markkleeberg

Städteiner Straße 13 - 04416 Markkleeberg

18 UHR - SAMSTAG

17 JAN



BBSC BERLIN





21. Berufsorientierungsmesse in Borna

„Next Stop: Zukunft!“ am 17. Januar 2026



Am 17. Januar 2026 findet in der Turnhalle der Dinter-Oberschule Borna die 21. Berufsorientierungsmesse (BOM) statt. Schülerinnen und Schüler aus dem gesamten Landkreis Leipzig haben dort die Gelegenheit, sich umfassend über Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten in der Region zu informieren. Die Veranstaltung hat sich in den vergangenen Jahren als wichtiger Treffpunkt zwischen Schule und Wirtschaft etabliert und erfreut sich wachsender Resonanz.

Erwartet werden wieder zahlreiche regionale Unternehmen, Handwerksbetriebe, Bildungseinrichtungen und Institutionen, die sich als Ausbildungsbetriebe vorstellen und mit künftigen Schulabgängerinnen und Schulabgängern ins Gespräch kommen möchten. Im Vorjahr präsentierten sich mehr als 80 Aussteller – ein Beleg

für die Vielfalt und Stärke der regionalen Wirtschaft im Landkreis Leipzig.

■ Informiert ins Berufsleben starten

Die Messe richtet sich vor allem an Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7, die sich über mögliche berufliche Wege informieren möchten. Der Besuch bietet eine wertvolle Orientierungshilfe und die Chance, direkten Kontakt zu Ausbildungsbetrieben in der Heimat aufzunehmen. Im persönlichen Gespräch lassen sich Fragen zu Berufsbildern, Anforderungen und Entwicklungschancen klären. Viele Aussteller bringen eigene Auszubildende mit, die praxisnah von ihrem Alltag berichten – ein authentischer Einblick in das Berufsleben. Auch zu dualen Studiengängen, Praktika oder Weiterbildungsangeboten gibt es umfangreiche Informationen.

21. BOM
Berufsorientierungsmesse Borna

NEXT STOP: ZUKUNFT!

Samstag
17.01.2026
9.00 – 13.00 Uhr
Dinter - Oberschule
Dinterplatz 3, 04552 Borna
Turnhalle

HIGHLIGHT!
KOSTENLOSE
Bewerbungsbilder!

Logos: BOM Team, BOM Classic, Bundesagentur für Arbeit, BOM Classic, BOM Classic

LOTTER METALL

Lotter Metall GmbH + Co. KG
Zedtlitz Dreieck 1, 04552 Borna / OT Zedtlitz
z. Hd. Madeleine Liebetrau
Tel.: 03433 250-102, Fax: 03433 250-109
www.lottermetall.de, bewerbung@lottermetall.de

- Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Bachelor of Arts (B.A.) Studiengang BWL Handel*

*wird nicht jedes Jahr ausgebildet

AMB

Wir bilden in folgenden Berufen aus:

- Automobilkaufmann/-frau
- Kfz-Mechatroniker/in

www.amb-autowelt.de

AMB Automobile Borna GmbH
Geschwister-Scholl-Straße 12-14
04452 Borna • Tel.: 03433/249-0

FEST
Frohburger-Elektro-System-Technik GmbH

Elektroniker (m/w/d)
für Energie- und Gebäudetechnik

Informationselektroniker (m/w/d)
für Telekommunikationstechnik

WIR GILDEN AUS!

Logos: Instagram, Facebook, www.fest-gmbh.com

AUSBILDUNG
wird bei AllTec großgeschrieben!

DEINE #AUSBILDUNG 2026

- > Elektroniker (m/w/d) für Automatisierungstechnik/Betriebstechnik
- > Elektroniker (m/w/d) für Gebäude- und Infrastruktursysteme
- > Fachinformatiker (m/w/d) Fachrichtung Systemintegration
- > Mechatroniker (m/w/d) in unserem Fachbereich Schaltanlagenbau
- > Industriekaufmann (m/w/d)

Logos: Instagram, Facebook, YouTube, AllTec

Gewerbegebiet Eula-West Nr. 11 | 04552 Borna
karriere@alltec-borna.de www.alltec-borna.de

LAGOVIDA
www.lagovida.de

Wir suchen Azubis und Saisonkräfte im Bereich:

Küche | Restaurant | Hotel

Wir bieten: abwechslungsreiche Ausbildung, moderne & klimatisierte Küche, kostenfreie Getränke & Verpflegung, Mitarbeiter-events & Benefits (bspw. kostenlose High Field Festival Tickets)
ACHTUNG: KEINE Anbindung an öff. Verkehrsmittel!

Bewerbungen bitte an:
LAGOVIDA - Das Ferienresort am Störmtaler See
Hafenstraße 1 • 04463 Großpösna • Tel.: 03 42 06 - 77 50
• E-Mail: info@lagovida.de • www.lagovida.de

BAU Dir Deine Zukunft!

z.B. **STRASSENBAUER** ✓
MAURER ✓
TROCKENBAUMONTEUR ✓
...und weitere Bauberufe

BAU BILDUNG SACHSEN

Melde Dich bei uns:
Frau Mende/Herr Herold
T. 0341 2455730
nachwuchs-leipzig@bau-bildung.de

Bau Bildung Sachsen e.V.
ÜAZ Leipzig • Heiterblickstraße 35 • 04347 Leipzig

Ein besonderes Highlight ist auch diesmal wieder die Möglichkeit, kostenlos professionelle Bewerbungsfotos anfertigen zu lassen. Dieses Angebot wird von vielen Schülerinnen und Schülern gern genutzt, um ihre Bewerbungsunterlagen direkt mit einem aktuellen, hochwertigen Foto zu ergänzen – ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum Ausbildungsplatz.

■ Motivierter Nachwuchs aus der Region für die Region

Für die regionale Wirtschaft ist die Berufsorientierungsmesse ein fester Bestandteil der Nachwuchsgewinnung. Der persönliche Austausch schafft Nähe und Vertrauen und ermöglicht es Betrieben, motivierte Jugendliche frühzeitig kennenzulernen. Angesichts des Fachkräftemangels setzen viele Unternehmen gezielt auf diese Gele-

genheit, um Talente aus der Region für sich zu gewinnen und langfristig zu binden.

Organisiert wird die Messe von der Dinter-Oberschule Borna in enger Zusammenarbeit mit regionalen Partnern. Diese Kooperation zeigt, wie erfolgreich Schulen, Wirtschaft und Institutionen im Landkreis Leipzig zusammenarbeiten, um jungen Menschen berufliche Perspektiven aufzuzeigen und gleichzeitig die Wirtschaftskraft der Region zu stärken.

Die 21. Berufsorientierungsmesse öffnet am Samstag, den 17. Januar 2026, von 9.00 bis 13.00 Uhr in der Turnhalle der Dinter-Oberschule Borna. Der Eintritt ist frei. Ob Handwerk, Industrie, Verwaltung oder soziale Berufe – wer sich informieren, Kontakte knüpfen und vielleicht gleich ein Bewerbungsfoto mitnehmen möchte, sollte diesen Termin nicht verpassen. *red*



Screenshot von neuen Portal www.mein-beruf.de

„Mein Beruf“ – das neue Onlineportal der Bundesagentur für Arbeit zur Berufsorientierung

Am 1. September ging das neue Onlineportal der Bundesagentur für Arbeit (BA) für junge Menschen am Berufseinstieg an den Start. Es löst die bisherigen Online-Angebote www.abi.de und www.planet-beruf.de ab und bündelt deren Informationen an einem Ort.

Das Portal „Mein Beruf“ liefert Orientierung im gesamten Berufswahlprozess – von der ersten Idee bis zur erfolgreichen Bewerbung.

■ Hier finden sich Themen wie:

- **Noch planlos** – Hilfe beim Einstieg in die Berufsorientierung
- **Berufe und Wege** – Überblick über Berufe, Ausbildungs- und Studienwege
- **Praktikum** – Inhalte zu Praktika, Praktikumsuche und Vorbereitung
- **Ausbildung** – Informationen zu Ausbildungsarten und Ablauf
- **Studium** – Inhalte zu Studienfeldern, Studienformen und Vorbereitung
- **Bewerbung** – Unterstützung vom Lebenslauf bis zum Vorstellungsgespräch

■ **Infos für junge Menschen und Eltern**
„Mein Beruf“ bietet jungen Menschen umfangreiche Informationen rund um die Berufsorientierung, alles gebündelt an einem Ort. Zusätzlich richtet sich das Portal auch an diejenigen, die sie dabei begleiten, also Eltern und Erziehungsbeauftragte sowie Lehrende und Beratende. Es ergänzt damit das persönliche Dienstleistungsangebot der Berufsberatung vor dem Erwerbsleben.

■ Bewährten Inhalte neu aufbereitet

Die bewährten Inhalte von www.abi.de und www.planet-beruf.de wurden aktualisiert und zeitgemäß neu aufbereitet. Die BA wird das Portal mit neuen, interaktiven Funktionalitäten weiterentwickeln.

PM Bundesagentur für Arbeit

■ Interessierte finden das Portal unter: www.mein-beruf.de



Ausbildung oder Studium

- ✓ 30 Tage Urlaub
- ✓ ab mtl. 1.368 € brutto
- ✓ flexible Arbeitszeiten
- ✓ Jahressonderzahlung
- ✓ Abschlussprämie
- ✓ Übernahme
- ✓ Corporate Benefits
- ✓ digitales Berichtsheft

AUSBILDUNG BEI UNS!

Ausbildung zum/zur Pflegefachmann/-frau

AZURIT Seniorenzentrum Borna
Röthaer Straße 22-24 · 04552 Borna · Telefon 03433 777933-0
E-Mail szborna@azurit-gruppe.de · www.azurit-hansa.de

VITREA SENIOREN- & PFLEGEHEIM BORNA

Deine Ausbildung zur Pflegefachfrau / zum Pflegefachmann (m/w/d)

Weil Senioren Helden brauchen

Bewerbung bitte an:
antje.schwonneke@vitrea-gesundheit.de

STARTE MIT UNS IN DEINE AUSBILDUNG

Pflegefachmann/Pflegefachfrau
(alle) stationär in Kitzscher, Böhlen, Leipzig und ambulant in Leipzig und Eilenburg

Notfallsanitäter/Notfallsanitäterin
(alle) in Leipzig

Oder wie wäre es mit einem Freiwilligendienst?

Arbeiter-Samariter-Bund RV Leipzig e. V.
<https://jobs.asb-leipzig.de>

Weltreise 2027

144 Tage, 27 Länder, 6 Kontinente – der Traum eines jeden Entdeckers!



Naturwundern führt diese außergewöhnliche Route einmal rund um den Globus. Die Reise beginnt und endet in Hamburg und führt westwärts einmal um den Globus. Die Orte finden Sie auf der Karte.

27 Länder auf sechs Kontinenten öffnen ihre Türen – jede Destination mit ihrem ganz eigenen Charakter, ihren Farben, Gerüchen und Geschichten. Und während draußen die Welt an Ihnen vorbeizieht, genießen Sie an Bord das besondere AIDA-Gefühl: entspannt, herzlich und komfortabel. Kein

ständiges Kofferpacken, kein Hotelwechsel – nur ankommen, entdecken, genießen.

Ob Sonnenaufgänge auf offener See, beeindruckende Städte, fremde Kulturen oder paradiesische Strände: Diese Reise schenkt vor allem eines – Zeit. Zeit für sich selbst. Zeit zum Staunen. Zeit für Erinnerungen, die ein Leben lang bleiben.

Was bleibt, ist die wichtigste Frage: Sind Sie bereit für das Abenteuer Ihres Lebens? Wir beraten Sie gern persönlich.

Ihr Daniel Riedel, TUI TRAVELStar Rathausgalerie

Es gibt Reisen – und es gibt Erlebnisse, die alles verändern. Die AIDA-Weltreise 2027 gehört zweifellos zur zweiten Kategorie. Sie ist kein gewöhnlicher Urlaub – sie ist ein Lebenstraum auf See.

Stellen Sie sich vor, Sie wachen morgens auf und wissen: Heute wartet ein neues Land, eine neue Kultur, ein neuer Horizont. In 144 Tagen erleben Sie die Vielfalt unserer Erde so intensiv, wie sonst kaum möglich. Von pulsierenden Metropolen über exotische Inseln bis hin zu atemberaubenden



Foto / Karte: AIDA Cruises

 Rathausgalerie Markkleeberg



SOPHIA
DURCH DIE BLUME
TOUR 2026
25. 3. 2026
Haus Auensee



ANGELO KELLY
•READY TO ROCK•
TOUR 2026
28. 3. 2026
Anker Leipzig



Gregor Meyle
•SOMMERTOUR•
2026
29. 8. 2026
Parkbühne GeyserHaus Leipzig



GABRIEL KELLY
LIVE 2026
4. 9. 2026
Naumanns Leipzig

Tickets in Ihren TUI TRAVELStar Reisebüros: Rathausgalerie Markkleeberg & Reisebüro am Marktkauf Oschatz sowie bei allen bekannten VVK-Stellen.
Tickethotline: 0341 350 26 29





144 Tage
ab / bis Hamburg
ab **21.995 €*** p.P.

Ihren Traumurlaub finden Sie bei uns im:

 Rathausgalerie Markkleeberg

Reisebüro Rathausgalerie
Rathausstraße 33-35
04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 3502629
info@reisebuero-markkleeberg.de
www.reisebuero-markkleeberg.de

* PREMIUM Preis pro Person bei 2er-Belegung (Innenkabine IB), inkl. 4.000 Euro Frühbucher-Plus-Ermäßigung, jeweils limitiertes Kontingent
Es gelten die aktuellen AIDA Reisebedingungen und Informationen auf aida.de/agb
AIDA Cruises • German Branch of Costa Crociere S. p. A. • Am Strande 3d • 18055 Rostock

MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN



Ausgabe 01/2026
7. Januar 2026

Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg



Gibt auch in den Abendstunden ein gutes Bild ab – dank energieeffizienter LED-Beleuchtung. Das Panorama-Graffito am Bahnhof ist nur eines von vielen städtischen Projekten, die im Jahr 2025 realisiert wurden. (Foto: André Kempner)

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,

herzlich willkommen in 2026. Für das neue Jahr darf ich Ihnen viel Glück und Erfolg, vor allem aber Gesundheit wünschen. Möge 2026 ein friedliches Jahr werden. Im Großen und im Kleinen wünsche ich mir mehr Miteinander statt Gegeneinander, mehr Zuhören statt Aggressionen und vor allem mehr Mut und Optimismus statt permanentem Schlechtreten.

Das bekannte Zitat „Ein Lächeln öffnet verschlossene Türen und Herzen“ wird dem Schriftsteller Wilhelm Raabe zugeschrieben. Daran sollten wir uns im kommenden Jahr öfter erinnern. Gegenseitiger Respekt und Toleranz sind grundlegende Werte für unsere Gesellschaft: Ein Lächeln kann Wunder bewirken.

Nun muss ich zugeben, dass mir letztes Jahr nicht immer zum Lachen war. Da wären als Negativerlebnisse vor allem die Teilschließung der Firma etkon mit dem Verlust von 240 Arbeitsplätzen, der Störnthaler Kanal oder die agra-Brücke zu nennen.

Positiver fällt die Bilanz bei den Dingen aus, die wir als Stadt selbst zu verantworten haben. Auch im vergangenen Jahr hat sich in unserer Stadt wieder einiges getan, was die Lebensqualität in Markkleeberg verbessert.

Ein absolutes Highlight war für mich die Übergabe des Feuerwehrgerätehauses Markkleeberg-West im November. Immerhin rund sechs Millionen Euro wurden investiert. Für mich ist es die schönste und modernste Feuerwehr Sachsens. Vor allem ist es eine Wertschätzung für die Kameradinnen und Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr, die im Ehrenamt den Brandschutz in unserer Stadt absichern. Man darf gerne hinterfragen, was die wirklich wichtigen Dinge im Leben sind und dazu zählt mit Sicherheit der Brandschutz.

So ist es auch, wenn es um die Versorgungssicherheit mit Wasser, Strom, Gas oder Glasfaser geht.

Fortsetzung auf Seite 2 ►



Viele Baustellen im Stadtgebiet ärgern uns zwar, dienen jedoch dieser wichtigen Funktion. Insofern ist jede Baustelle endlich, die Funktionssicherheit der Medienversorgung aber eben essentiell. Bei den städtischen Vorhaben konnten u.a. der Equipagenweg und die Spinnereistraße sowie der Landschaftspark Grüne Harth übergeben werden. Der Nahkauf in Großstädteln, ein Projekt unserer Wohnungsbaugesellschaft, feierte Wiedereröffnung. Ebenso der Aldi-

Markt in der Koburger Straße als privates Vorhaben.

Für die Jugendherberge am Markkleeberger See gab es im April das Richtfest. Der Kletterpark nebenan eröffnete im Mai. Am Bahnhof in der Rathausstraße konnte die Gestaltung der Eisenbahnbrücke als Willkommensgruß in unserer Stadt realisiert werden. Ein echter Hingucker in unserem Zentrum.

Die Digitalisierung unserer Schulen wurde vorangebracht. Mittlerweile verfügt jedes Klassenzimmer über eine digitale Tafel. Hierfür sind in den letzten fünf Jahren über zwei Millionen Euro geflossen.

Weitere Bushaltestellen wurden barrierefrei umgebaut. Endlich verfügt auch die Haltestelle Gaschwitz Am Park über moderne Warthäuschen. Das Projekt der XXL-Blumentöpfe wurde gestartet. Diese verschönern unser Stadtbild.

Dieses Projekt soll 2026 seine Fortsetzung finden. Was uns im kommenden Jahr noch alles erwartet, wird Gegenstand des Neujahrsempfanges am 16. Januar sein. Erneut bitte ich um Verständnis, dass wir nicht alle Kartenwünsche erfüllen konnten. Die Kapazität des Großen Lindensaals hat leider Grenzen.

Viele Projekte werden jedenfalls auch im kommenden Jahr zur Erhöhung der Lebensqualität in unserer Stadt führen. Es ist eine ehrenvolle Aufgabe für mich, an der Gestaltung unserer Stadt mit-

zuwirken. Allerdings verweise ich immer wieder auf unsere erfolgreiche Teamarbeit.

Da sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung, die einen super Job machen. Aber da sind auch unsere Stadträtinnen und Stadträte, die sich für ihre Stadt in der Freizeit engagieren. Das Miteinander von Verwaltung und Stadtrat ist immens wichtig für die Entwicklung einer Stadt.

Ich bin sehr froh, dass dies in Markkleeberg so gut funktioniert. Von Gästen unserer Stadtratssitzung erfahren wir immer viel Lob, sei es zur konstruktiven Diskussionskultur, zur sachlichen Debatte oder zum gelungenen Miteinander.

Ich denke schon, dass das eine wesentliche Stärke unserer Stadt ist. Das heißt nicht, dass immer alle der gleichen Meinung sind. Das Wesentliche ist jedoch, sachlich fundierte Entscheidungen zum Wohle unserer Stadt zu treffen, meist einstimmig, manchmal auch mehrheitlich.

Mit einem Lächeln im Gesicht möchte ich Ihnen nochmals alles Gute für 2026 wünschen. Sollte Ihnen das Lächeln schwerfallen, weil Sie ein Problem drückt, nutzen Sie doch einfach meine Bürgersprechstunde.

Mit besten Grüßen

Ihr Oberbürgermeister
Karsten Schütze

**EINLADUNG zur Bürgersprechstunde bei
Oberbürgermeister Karsten Schütze**

Dienstag, 13. Januar 2026, ab 16 Uhr
Bitte melden Sie sich unter Telefon 0341 3533277 an.

Einladung zum Bürgerdialog – agra-Brücke: Ministerin Kraushaar kommt nach Markkleeberg

Die Stadt Markkleeberg lädt am Donnerstag, den 22. Januar 2026 zum Bürgerdialog mit der Sächsischen Staatsministerin für Infrastruktur und Landesentwicklung, Regina Kraushaar, ins Rathaus ein. Thema ist die agra-Brücke. Nutzen Sie bitte die Gelegenheit, um die Ministerin direkt zu befragen. Beginn ist um 18 Uhr im Großen Lindensaal.

Bürgerversammlung zum Ausbau der Rathausstraße

Die Stadt Markkleeberg wird 2026 die Rathausstraße zwischen Bahnübergang und Kreuzung Rathausstraße/Ring ausbauen und damit die „Neue Mitte“ weiter gestalten. In diesem Zuge wird auch die nördliche „Hohe Straße“ neu ausgebaut.

- Bereits ab Mitte Januar werden die Leipziger Wasserwerke (LWW) in der nördlichen „Hohe Straße“ mit vorbereitenden Arbeiten beginnen. Die Rathausstraße ist dann noch geöffnet und befahrbar.
- Voraussichtlich ab 2. März wird die Rathausstraße voll gesperrt. Dies ist notwendig, damit die LWW die verbliebenen Straßenbahnschienen entfernen können und zwischen „Hohe Straße“ und Kreuzung Ring/Rathausstraße die Abwasser- und Trinkwasserleitungen ersetzen können.

- Ab ca. Mitte 2026 wird die Stadt Markkleeberg die Rathausstraße grundhaft ausbauen und mit der Treppe der Rathausgalerie neugestalten. Zudem wird die nördliche „Hohe Straße“ grundhaft ausgebaut. Dabei werden insbesondere die Fahrbahnen und Gehwege sowie die Straßenbeleuchtung erneuert und Bäume gepflanzt.

Details der Planung stellen die Stadt Markkleeberg und die Leipziger Wasserwerke bei einer **Bürgerversammlung am Dienstag, 20. Januar** im Großen Lindensaal im Markkleeberger Rathaus vor. Beginn ist um 17 Uhr, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Amt für Hochbau, Tiefbau und Gebäudemanagement

IMPRESSUM Markkleeberger Stadtnachrichten/Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg

- **Herausgeber:** Stadtverwaltung Markkleeberg, vertreten durch den Oberbürgermeister | Rathausplatz 1 | 04416 Markkleeberg
- **Telefon:** 0341 3533-0 | **Fax:** 0341 3533-260
- **E-Mail:** hauptamt@markkleeberg.de | Web: www.markkleeberg.de
- **Herstellung:** DRUCKHAUS BORNA | www.druckhaus-borna.de
- **Fotos:** Matthias Wuttig (S. 2 o.)
- Die nächsten Stadtnachrichten erscheinen am 21. Januar 2026.

Neue EDV-Technik für die Feuerwehr Markkleeberg

Um eine zeitgemäße Ausbildung zu ermöglichen und die Verwaltungsabläufe innerhalb des Gerätehauses zu vereinfachen, wurde mit der Übergabe des neuen Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Markkleeberg-West den Kameradinnen und Kameraden auch neue EDV-Technik übergeben.

Hierzu gehört insbesondere ein interaktives Pylonen Display System, welches mit Whiteboardflügeln kombiniert wurde, was nun eine individuell anpassungsfähige und interaktive Ausbildung ermöglicht. Des Weiteren wurden die Verwaltungs- und Werkstatt-

träume mit moderner Kommunikationstechnik ausgestattet, welche die umfangreichen Arbeitsabläufe für die Kameraden deutlich vereinfachen.

Das Investitionsvolumen liegt hierbei bei 11.913,26 € und wurde mit insgesamt 6.000,00 € steuerlichen Fördermitteln des Freistaates Sachsen gefördert. Die Mittel stammen aus dem von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushalt.

Amt für Recht und Ordnung / Feuerwehrwesen

Tanznachmittage 2026 – Termine und Informationen

Die Stadt Markkleeberg lädt auch im Jahr 2026 herzlich zu den beliebten Tanznachmittagen im Großen Lindensaal des Rathauses Markkleeberg ein. Hier lesen Sie die Termine für 2026 (jeweils 15 bis 18 Uhr):

- 28. Januar 2026
- 18. März 2026
- 22. April 2026
- 27. Mai 2026
- 17. Juni 2026
- 29. Juli 2026

- 30. September 2026
- 25. November 2026

Für die musikalische Unterhaltung sorgt die DJ-Künstlerin Elke Maguhn, die mit abwechslungsreicher und stimmungsvoller Musik für ein angenehmes Tanzvergnügen sorgen wird. Der Eintrittspreis beträgt 5 Euro.

Die Stadt Markkleeberg freut sich auf zahlreiche Gäste.

Amt für Soziales und Bildung

Die Große Kreisstadt Markkleeberg bietet in ihrem Online-Kalender zahlreiche Veranstaltungen mit Tagestipps an.
Den Kalender finden Sie auf: www.markkleeberg.de

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung zur Veröffentlichung von Altersjubiläen ab dem 75. Geburtstag sowie Ehejubiläen ab dem 50. Hochzeitstag im Amtsblatt der Stadt Markkleeberg

Unsere Gratulation umfasst alle Geburtstagsjubilare, die 75, 80, 85, 90, 95, 100 und älter werden, sowie alle Ehejubilare ab dem 50. Hochzeitstag.

Bei Geburtstagsjubilaren:

☐ Ja, ich stimme dem Abdruck meines Geburtstages mit Datum, Vor- und Zunamen sowie dem jeweiligen Alter im Amtsblatt zu.

Die Zustimmung gilt bis auf Widerruf.

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Bitte ausfüllen, ausschneiden und senden an die

Stadt Markkleeberg
Einwohnermeldeamt
Rathausplatz 1
04416 Markkleeberg

oder in den Briefkasten der Stadtverwaltung einwerfen.

Bei Ehejubilaren:

☐ Ja, wir stimmen dem Abdruck unseres Ehejubiläums mit Datum, Vor- und Zunamen der Eheleute und Jahrestag im Amtsblatt zu.

Bei Ehejubiläen ggf. Name, Vorname des Ehepartners

Postleitzahl, Ort

Datum

Unterschrift

Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes „Caritas Kinder- und Jugenddorf Markkleeberg“ 2. Änderung

Von den Stadträten der Stadt Markkleeberg wurde in der Sitzung am 12.11.2025 folgendes beschlossen (Beschluss-Nr.: 120-15/2025):

Der Stadtrat beschließt, den rechtskräftigen Bebauungsplan „Caritas Kinder- und Jugenddorf“, 1. Änderung gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB für eine Teilfläche mit nachfolgender Zielsetzung zu ändern:

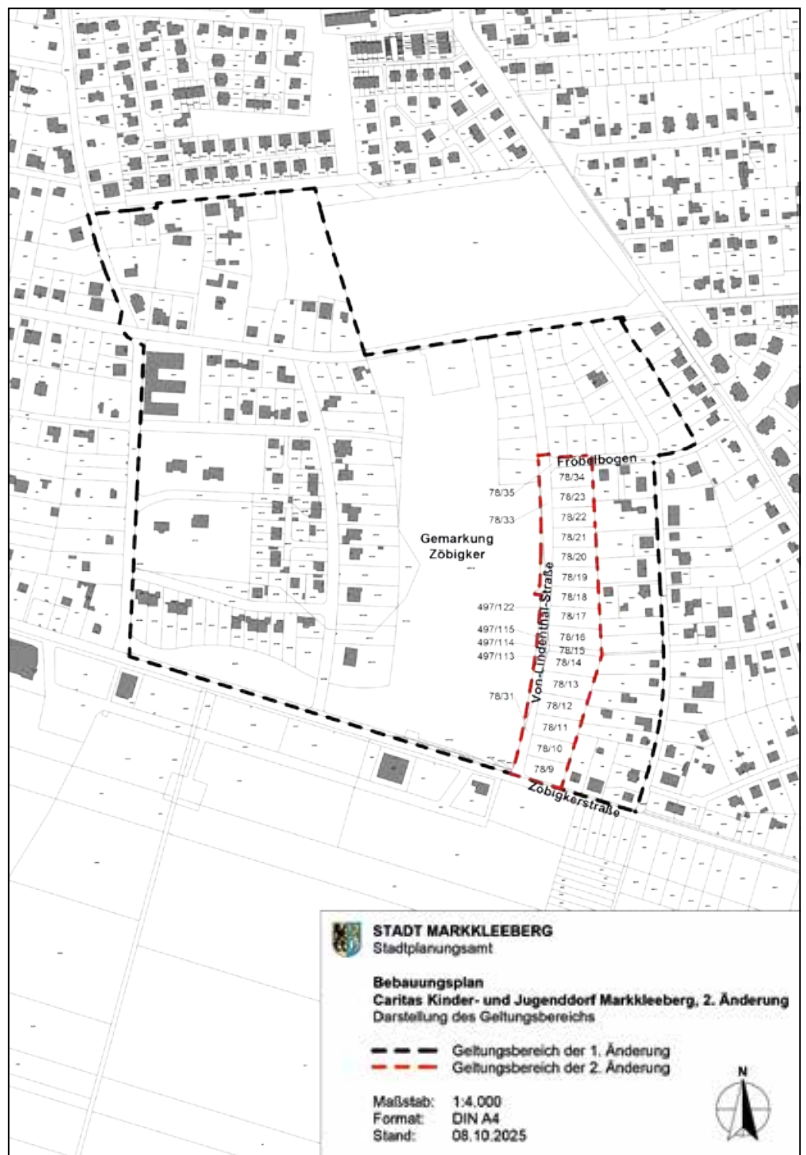
- Änderung der planungsrechtlichen Festsetzungen der Allgemeinen Wohngebiete WA 11 und WA 12
- Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Änderung der planungsrechtlichen Festsetzungen der Allgemeinen Wohngebiete WA 11 und WA 12 mit den dazugehörigen Erschließungs-, Infrastruktur- und Pflanzmaßnahmen.
- Dieser Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung i.V.m. § 3 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 29. November 2023.

Der Geltungsbereich (siehe Anlage) der 2. Änderung des Bebauungsplanes umfasst folgende Flurstücke der Gemarkung Zöbiger ganz bzw. teilweise: 78/9, 78/10, 78/11, 78/12, 78/13, 78/14, 78/15, 78/16, 78/17, 78/18, 78/19, 78/20, 78/21, 78/22, 78/23, 78/31, 78/33, 78/34, 78/35, 497/113, 497/114, 497/115 und 497/122.

Karsten Schütze / Oberbürgermeister

Anlage: Darstellung des Geltungsbereichs des Bebauungsplanes



Festsetzung der Grundsteuer

Durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1973 wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt. Bei Neu- bzw. Nachveranlagung sowie Wertfortschreibung durch das Finanzamt wird entsprechend dem Grundlagenbescheid ein neuer Steuerbescheid erstellt.

Die Grundsteuer 2026 wird mit den zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Feb., 15. Mai, 15. Aug. und 15. Nov. fällig. Jahreszahler gem. § 28 Grundsteuergesetz entrichten am 1. Juli den Betrag für das gesamte Jahr 2026. Bis zum 30. September 2026 können Anträge auf Jahreszahlung ab 2027 gestellt werden. Die beantragte Zah-

lungswise bleibt dann solange maßgebend, bis ihre Änderung beantragt wird. Diese Anträge müssen bis zum 30. September des vorangegangenen Jahres gestellt werden.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein Steuerbescheid zugegangen wäre.

Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch bei der Stadt Markkleeberg angefochten werden.

Karsten Schütze, Oberbürgermeister

Aktuelle Stellenangebote

Die aktuellsten Stellenangebote der Stadt Markkleeberg finden Sie online auf der Seite der Stadt im Bereich: **Bürger & Rathaus › Jobs & Karriere › Stellenangebote**

Magischer Nikolausmarkt im Kindergarten am 5. Dezember 2025

Eine vorweihnachtliche Freude für Groß und Klein



(Fotos: Kita „Villa Kunterbunt“)

Am vergangenen Freitag verwandelte sich der Außen- und Innenbereich unseres Kindergartens in ein festliches Winterwunderland. Der alljährliche Nikolausmarkt öffnete seine Pforten und lockte unsere Familien an, um gemeinsam die besinnliche Adventszeit einzuläuten. Die liebevoll geschmückten Stände und der Duft von Weihnachtsleckereien sorgten sofort für eine warme, weihnachtliche Atmosphäre.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Die Besucher wärmten sich an Tassen mit dampfendem Kinderpunsch, während der herzhafte Geruch von frisch gegrillten Bratwürsten durch die Luft zog. Ein besonderes Highlight für die jüngsten Gäste war die Stockbrot-Station an der prasselnden Feuerschale, wo die Kinder mit Begeisterung ihr eigenes Brot backten – ein Spaß, der an alte Lagerfeuer-Traditionen erinnerte.

An den Marktständen präsentierten die Erzieher stolz ihre selbstgebastelten Kunstwerke. Die Auswahl war vielfältig: Filigrane, selbstgeschnittene Holzschnitzereien, die sich perfekt als kleine Geschenke eigneten, und glitzernde Gipsweihnachtsbaum-Anhänger, die jeden

Baum schmücken würden, fanden reißenden Absatz. Der Erlös kommt direkt dem Kindergarten zugute.

Auch das Unterhaltungsprogramm begeisterte das Publikum. Alle Kinder und Eltern sangen gemeinsam mit den Erzieherinnen Weihnachtslieder. Der Höhepunkt des Nachmittags war jedoch unbestritten die kleine Eisenbahn „Schlendrian“, die ihre Runden auf dem Gelände drehte. Mit leuchtenden Augen stiegen die Kinder ein und genossen die Fahrt durch das weihnachtliche Dekor.

Der Nikolausmarkt in unserem Kindergarten war ein voller Erfolg und ein wunderbares Beispiel für Gemeinschaftssinn und vorweihnachtliche Stimmung. Er bot die perfekte Gelegenheit, dem vorweihnachtlichen Stress zu entfliehen und sich gemeinsam auf das bevorstehende Fest einzustimmen. Ein herzlicher Dank gilt allen Helfern, Eltern und Kindern, die diesen zauberhaften Nachmittag ermöglicht haben.

Kita „Villa Kunterbunt“

Tag der offenen Tür in der Oberschule Markkleeberg

Wir laden Eltern, Schülerinnen und Schüler, Ehemalige und alle an unserem Schulleben Interessierten herzlich zum Tag der offenen Tür in unsere Oberschule Markkleeberg ein.

Wann: Samstag, 31. Januar 2026, von 10 bis 12 Uhr

Wir präsentieren:

- die Arbeit unserer Fachbereiche
- das erste Schuljahr unserer fünften Klassen
- unsere vielfältigen Ganztagsangebote und die Arbeit unseres Schulsozialarbeiters

- unsere interessanten Projekte
- unsere moderne Schule mit besten Lernbedingungen, mit modernen Fachkabinetten, mit digitalen Smartboards, mit unserer Schulküche u.v.a.
- unseren schönen Schulhof und Sportplatz

Wir freuen uns auf den regen Besuch aller an unserem Schulleben Interessierten!

Ihr/Euer gesamtes Team der Oberschule Markkleeberg!



Adventsfest

Liebe Leserinnen und Leser, die Grundschule West und der Hort „Markkleeberger Flohkiste“ schauen zurück auf ein wunderschönes und besinnliches Adventsfest. Eröffnet wurde es von dem Schulchor und der Tanzgruppe „Dance for fun“ des Hortes. Gemeinsam wurde das Weihnachtslied „Oh Tannenbaum“ in verschiedenen Sprachen gesungen und das Lied „All I Want for Christmas“ getanzt, um auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Besinnlich wurde zur Weihnachtsmusik in den Klassenräumen gemalt und gebastelt oder sich einfach nur in gemütlicher Runde ausgetauscht.

Es entstanden unter anderem leckere Keks-Hexenhäuser, Sterne aus Butterbrotpapier, Weihnachtsschmuck aus Filz, Schnee-Eulen, Teelichter und Salzteiganhänger. Wer lieber in ruhiger Atmosphäre das Fest genießen wollte, war beim Märchentheater und den Weihnachts-Tattoos genau richtig. Auch die Schultiere, die Achatschnecken und die Stabheuschrecken konnten besucht werden. Für ausreichend Bewegung sorgte der Wichtel-Parcours in der Turnhalle. Ein großes Dankeschön geht an den Elternrat sowie an alle Eltern, welche das Fest mit verschiedensten Leckereien wie Torten, Kuchen und Plätzchen versorgten sowie die Stationen lie-



(Fotos: Carolin Machado – li. + re., Chantal Mucke – mi.)

bevoll begleiteten. Ein weiterer Dank geht an den Förderverein, welcher die Getränke und Bastelmaterialien zur Verfügung stellte. Ohne dessen finanzielle Unterstützung wäre dieses Fest nicht möglich gewesen.

Vor allem aber geht ein Dankeschön an alle Gäste, welche das Adventsfest zu dem Fest gemacht haben, was es ist – ein Fest der Harmonie, der Besinnlichkeit und Vorfreude auf die Weihnachtszeit.

Wir freuen uns darauf die Kinder auch im Jahr 2026 auf ihrem Weg zu begleiten, an ihrer Entwicklung teilhaben zu dürfen und

gemeinsam spannende Abenteuer mit ihnen zu erleben. Motiviert und voller kreativer Ideen schauen wir auf das kommende Jahr und freuen uns auf alle Momente, die das Jahr 2026 für die Kinder bereithält. Wir freuen uns darauf weiterhin gemeinsam zu wachsen. Das gesamte Team von Schule und Hort wünscht Ihnen und Ihren Familien ein gesundes neues Jahr voller Freude, Neugier, Entdeckungen und schöner Momente.

Grundschule West und Hort Markkleeberger Flohkiste

Supertalent am Markkleeberger See begeistert das Publikum

Bei einer fröhlichen Veranstaltung präsentierten einige Kinder des Hortes am Markkleeberger See ihre vielfältigen Talente. Ob Gesang, Tanz, Akrobatik oder kleine Kunststücke – die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer begeisterten mit viel Kreativität und Mut.

Eine unabhängige Jury wählte schließlich eine Gewinnergruppe, was aufgrund der vielen starken Auftritte nicht leicht fiel. Im Anschluss wurde der Erfolg aller Kinder gemeinsam gefeiert.

Ein rundum gelungener Nachmittag, der zeigte, wie viel Potenzial in den jungen Künstlerinnen und Künstlern steckt.

Das Team vom Hort am Markkleeberger See



(Foto: Grundschule Markkleeberg-Ost)

Tag der offenen Tür und Wintermarkt in der Grundschule

Am **15. Januar 2026** öffnen **Schule und Hort** am Markkleeberger See herzlich ihre Türen und laden alle Familien, Nachbarn und

Interessierten zu einem abwechslungsreichen Nachmittag ein. Von 15 bis 17 Uhr können Sie unsere Einrichtungen kennenlernen, mit uns ins Gespräch kommen und Einblicke in unseren Schul- und Hortalltag gewinnen.

Gleichzeitig erwartet Sie unser **Wintermarkt** mit leckerem Essen, warmen Getränken und einer gemütlichen winterlichen Atmosphäre. Kommen Sie vorbei, stöbern Sie, genießen Sie und verbringen Sie eine schöne Zeit mit uns.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Teams von der Grundschule Markkleeberg-Ost und dem Hort am Markkleeberger See



(Fotos: Grundschule Markkleeberg-Ost)

7-Seen-Wanderung – Mehr als 1.000 Teilnehmer sind bereits gemeldet, erste Touren ausgebucht!

Pünktlich um 0 Uhr am 28. November 2025 öffnete das Anmeldeportal für alle ungeführten Touren der 7-Seen-Wanderung 2026 – so früh wie noch nie. Bereits wenige Minuten später waren die ersten Startplätze vergeben. Aktuell sind über 1.000 Teilnehmer gemeldet, und die ersten Touren sind bereits ausgebucht. Besonders gefragt sind in diesem Jahr die Weitwandertouren über 50 Kilometer, die immer mehr ambitionierte Wanderfans anziehen. Doch auch Genussstouren, die das Wandern mit besonderen Erlebnissen wie einer Eisverkostung oder einer Schifftour verbinden, entwickeln sich zu echten Publikumsbeliebten.

Was 2004 mit drei Strecken (100 km, 50 km und 10 km) und 180 Teilnehmern begann, hat sich zum größten Wanderevent Mitteleuropas entwickelt. Heute bietet die 7-Seen-Wanderung über 70 abwechslungsreiche Touren, die Familien, Freizeitwanderer und sportlich ambitionierte Langstreckenwanderer gleichermaßen begeistern und jedes Jahr Anfang Mai ins Leipziger Neuseenland locken.

Zu den Highlights zählen die beiden 100-km-Klassiker – die Neuseenland XXL und die Dreiländer-Tour XXL –, die Wanderfans aus ganz Deutschland nach Markkleeberg führen.

Vom 8. bis 10. Mai 2026 werden bis zu 7.000 Teilnehmer erwartet, die sich auf einzigartige Naturerlebnisse im Leipziger Neuseenland freuen dürfen.

Die Anmeldung für alle geführten Touren startet wie gewohnt am 1. Januar 2026 um 0 Uhr.

www.7seen-wanderung.de



(Fotos: Larasch – oben, Kevin Obst – unten)

MDV-Beratung in Markkleeberg

Eine der ersten Stationen der Infomobil-Tour ist im neuen Jahr wieder die Tourist-Information Leipziger Neuseenland und Stadt Markkleeberg.

Wir informieren Sie gern zu allen Fragen rund um den ÖPNV und unterstützen Sie dabei, passende Verbindungen, Ticketoptionen und Mobilitätslösungen zu finden.

Was erwartet Sie?

- Individuelle Beratung
- Übersicht zu Tickets und Tarifen sowie Abonnements
- Unterstützung bei digitalen Angeboten (Apps, Online-Tickets)
- Aktuelle Infos zu Mobilitätsmöglichkeiten in der Region
- Auswahl an gedruckten Fahrplänen

Wann?

Dienstag, 20. Januar 2026, 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr



Wo?

Tourist-Information Leipziger Neuseenland & Stadt Markkleeberg, Rathausstraße 22 in 04416 Markkleeberg.

Mitteldeutscher Verkehrsverbund

DRK-Sozialmarkt und Tafel

Der **Sozialmarkt** des Deutschen Roten Kreuzes und die **Tafel** sind in der Neuen Straße 2 in Gaschwitz zu finden.

Der Sozialmarkt des Deutschen Roten Kreuzes ist dienstags und mittwochs von 10 bis 16 Uhr sowie freitags von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Dort gibt es zum kleinen Preis gebrauchte Kleidung, Haushaltswaren, Heimtextilien, Taschen, Schuhe, Spielwaren.

Möbel sind im Sozialmarkt in Zwenkau (Schulstraße 19) erhältlich und werden auch geliefert.

Weitere Informationen unter Telefon 034299 591010.

Tafel Leipzig: Neuanmeldungen sind derzeit nicht möglich. Ausgabe mittwochs 12 Uhr.

Die Ausgabe 02/2026 der Markkleeberger Stadtnachrichten erscheint am 21. Januar 2026.

Liebe Seniorinnen und Senioren – Sie sind herzlich eingeladen

Kirchen und Begegnungsstätten (BS):

- AWO-Sozialstation Markkleeberg, Arndtstraße 2 (Trigaleria)
Ansprechpartner: Christina Rustler, Telefon: 0160 3749771
- Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost, Kirchstraße 36
Ansprechpartner: Sylke Hönig, Telefon: 0341 3380527
- Begegnungsstätte (BS) Gaschwitz (Orangerie), Hauptstraße 315
Ansprechpartner: Klubleitung
- Caritaskreis Markkleeberg-Böhlen,
c/o Gemeindehaus St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3
Ansprechpartner: Dorit Neumann, Telefon: 0171 3267353
- Katholische Gemeinde St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3
Ansprechpartner: Pfarrer Christoph Baumgarten
Telefon: 0341 3018431
Aktuelle Änderungen auf: www.bonifatius-leipzig.de
- Kirchgemeinde Großstädteln-Großdeuben,
Alte Straße 1 (im Pfarrhaus Großstädteln)
Ansprechpartner: Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz und
Simone Grosche, Telefon: 034299 75459
- Martin-Luther-Kirchgemeinde, Gemeindezentrum, Mittelstraße 3
Ansprechpartner: Pfarrer Frank Bohne, Telefon: 0341 3586959

Termine:

- **Mittwoch, 7. Januar**
AWO: 14 Uhr – Offenes Seniorencafé
- **Donnerstag, 8. Januar**
BS Gaschwitz: 14 Uhr – Clubnachmittag „Wir begrüßen das neue Jahr“
- **Montag, 12. Januar**
BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag
- **Mittwoch, 14. Januar**
AWO: 14 Uhr – Offenes Seniorencafé
- **Donnerstag, 15. Januar**
Katholisches Gemeindehaus: 14 Uhr – offenes Seniorencafé
- **Montag, 19. Januar**
BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skat für Clubmitglieder, 14 Uhr – Spiele
- **Mittwoch, 21. Januar**
AWO: 14 Uhr – Offenes Seniorencafé
- **Donnerstag, 22. Januar**
BS Gaschwitz: 14 Uhr – Clubnachmittag „Mit russischer Folklore“
- **Montag, 26. Januar**
BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag

Begegnungszentrum Markkleeberg

Beratungen (Bitte lassen Sie sich einen Termin geben!):

- **Konfliktberatung:** montags, 9–11 Uhr – Tabea Lori berät zu Themen der Konfliktbewältigung, Kommunikation und Mediation
- **Allgemeine Sozialberatung:** dienstags, 9.30–12 Uhr und 13–15 Uhr, begleitende Hilfen in allen Bereichen des täglichen Lebens
- **Hausprechstunde – Alles rund ums Haus** (Schimmel, feuchter Keller, zu hohe Heizkosten, Garagenbau, Dachausbau ...) – **kostenfreie Beratung:** mittwochs, 16.30–18.30 Uhr, mit Dipl.-Ing (FH) Architektur Roland Uttecht, Sprechzeiten jeweils ca. 20 min, Termin unter Telefon: 0171 9239078 oder 0171 9277586
- **Wohnberatung für Seniorinnen und Senioren:** montags, 15–17 Uhr – Sybille Lipp, geprüfte Immobilienmaklerin der Europäischen Immobilienakademie, berät Sie über Möglichkeiten des Wohnens im Alter z.B. Umbaumaßnahmen, Hausverkauf, alternative Wohnmöglichkeiten u. ä. im kostenfreien Erstgespräch.

Treffs:

- **Selbsthilfegruppe „Mut zum Reden“:** montags, 18–20 Uhr, mit Kristin Diebler, Thema: Depression und Angststörung, Voranmeldung unter kristin@mut-zum-reden.de
- **Seniorenbewegung:** dienstags, 14–15.30 Uhr, mit Ute Harnapp Unter dem Thema „Fit bis ins hohe Alter“ geht es um die Erhaltung von geistiger und körperlicher Beweglichkeit.
- **Autismus und AD(H)S – Selbsthilfegruppe für Eltern/Angehörige und Fachkräfte:** dienstags, 16.30–18 Uhr Dein Kind hat die Diagnose Autismus oder AD(H)S erhalten? Der Alltag ist oft eine Herausforderung und Du wünschst Dir Austausch auf Augenhöhe mit Menschen, die Dich verstehen? Dann komm zu uns! Unsere SHG bietet einen geschützten Raum, in dem Du offen reden, Unterstützung finden und neue Lösungswege entdecken kannst – ohne Vorurteile, mit Verständnis. Ansprechpartnerin: Stephanie Rutkowski, E-Mail: pausediemanbraucht@gmail.com, Mobil: 0173 6760952

Gemeinsam Hobbys pflegen:

- **Schneiderwerkstatt:** jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 9–12 Uhr, mit Karin Rothe, bitte vorher anmelden

Kurse:

- **Sprachkurse:** mit Oliver Duverge
 - Englisch für Anfänger, mittwochs, 14–15.30 Uhr
 - Englisch mit einfachen Grundlagen, mittwochs, 16–17.30 Uhr
 - Spanisch für Anfänger, mittwochs, 18–19.30 Uhr
 - Englisch mit soliden Grundlagen, donnerstags, 14–15.30 Uhr
 - Spanisch mit einfachen Grundlagen, donnerstags, 16–17.30 Uhr
 - Spanisch Konversationskurs, donnerstags, 18–19.30 Uhrjeweils 16 x in Folge, Kursbeginn: 4. bzw. 5. Februar 2026
Melden Sie sich an unter 034299 707448.
- **Klöppeln:** jeden zweiten Dienstag im Monat, 18–19.30 Uhr, mit Ingrid Pampel
- **Zeichnen/Malen/Gestalten:** donnerstags, 9–12 Uhr, 14-tägig, mit Kunstpädagogin Gertraud Fleischer
- **Malkurs:** donnerstags, 15.30–18 Uhr, 14-tägig, mit Britta Schulze, Dipl.-Malerin & Grafikerin

Aufruf:

Wir rufen zum Mitgestalten auf allen möglichen Gebieten der gemeinschaftlichen Freizeitgestaltung auf! Ihr seid dazu eingeladen, Euch mit Euren Hobbys und Ideen einzubringen, unser Angebot zu bereichern und unser Gemeinschaftshaus mit noch mehr Leben zu füllen!

Meldet Euch bei Interesse! Wir freuen uns aufs Kennenlernen!

Tel: 034299 707448

kathrin.lootze@markkleeberg.de



Kontakt und Anmeldung Begegnungszentrum Markkleeberg:

Hauptstraße 315, 04416 Markkleeberg OT Gaschwitz

Telefon: 034299 707448 o. 707423

Mobil: 0171 9239078 o. 0171 9277586

E-Mail: kathrin.lootze@markkleeberg.de

www.begegnungszentrum-markkleeberg.de

Deine Dates – Tipps und Angebote für Kids, Teens & Twens

Kinder- und Jugendclub „P12“ Markkleeberg

Programm im Januar:

- **Dienstag, 6. Januar, 13.30–18 Uhr**
Und, was hörst du so?: Lasst uns über Musik ins Gespräch kommen und uns gegenseitig eure Lieblingslieder zeigen.
- **Mittwoch, 7. Januar, 13.30–18 Uhr**
Kreativtag: mit Scratch-Art, Bügelperlen, Kreidemarkern und Co.
- **Donnerstag, 8. Januar, 13.30–18 Uhr**
Dart-Turnier: Wir beweisen unsere Treffsicherheit in einem kleinen Dartturnier.
- **Freitag, 9. Januar**
Wegen einer Weiterbildung geschlossen!
- **Dienstag, 13. Januar, 13.30–18 Uhr**
Yoga-Nachmittag: Bringt euch gern bequeme Kleidung mit.
- **Mittwoch, 14. Januar, 13.30–18 Uhr**
Visionboards erstellen: Aus Zeitungsausschnitten und Bastelmaterialien stellen wir Visionboards für 2026 her.
- **Donnerstag, 15. Januar, 13.30–18 Uhr**
Tischtennis-Turnier: Wir schwingen die Tischtennisschläger.
- **Freitag, 16. Januar, 13.30–18 Uhr**
Popcorn-Nachmittag und Jugendcafé (15 Uhr): Wir stellen eigenes Popcorn in der Popcorn-Maschine her.
- **Dienstag, 20. Januar, 13.30–18 Uhr**
Rätsel-Nachmittag: Kreuzworträtsel und Co. bei Tee und Keksen.
- **Mittwoch, 21. Januar, 13.30–18 Uhr**
Upcycling-Kreativtag: Wir basteln Verschiedenes (z.B. Handyhalter, etc.) aus Klopapierrollen.

- **Donnerstag, 22. Januar, 13.30–18 Uhr**
Jessica's Hospi: Start 16 Uhr, weitere Infos folgen
- **Freitag, 23. Januar, 13.30–18 Uhr**
Spielemesse und Jugendcafé (15 Uhr): Bringt gern eigene Gesellschaftsspiele mit!
- **Dienstag, 27. Januar, 13.30–18 Uhr**
Yoga-Nachmittag: Bringt euch gern bequeme Kleidung mit.
- **Mittwoch, 28. Januar, 13.30–18 Uhr**
Schattenporträts: Mit Beamer und Pinseln ausgestattet, stellen wir Schattenporträts her.
- **Donnerstag, 29. Januar, 13.30–18 Uhr**
Fifa-Turnier: Wir lassen die Controller glühen.
- **Freitag, 30. Januar, 15–20 Uhr**
Späte Öffnungszeit und Waffeln: Wir backen gemeinsam leckere Waffeln.

Allgemeine Angebote während der Öffnungszeiten:

Kicker, Tischtennis, Billard, Dart, Brett- und Gesellschaftsspiele, Unterstützung bei Hausaufgaben oder dem Schreiben von Bewerbungen

Kontakt:

CJD Jugendclub „P12“
Hauptstr. 308, 04416 Markkleeberg
Telefon: 034299 707771
E-Mail: p12.markkleeberg@cjd.de
www.cjd.de/de/jugendclub-p12-markkleeberg

CJD Ökohaus Markkleeberg

Programm im Januar:

- **Dienstag, 6. Januar, 13–17 Uhr**
DIY-Lab: Chillen, Quatschen, Neugestalten, bring deine Ideen mit!
- **Mittwoch, 7. Januar, 13–17 Uhr**
E-Lounge: Dein Gaming Tag auf Leinwand
- **Donnerstag, 8. Januar, 13–17 Uhr**
Cook & Play: z.B. Werwolf, Schach, Siedler, Activity ... und Experimente mit dem Backofen
- **Dienstag, 13. Januar, 13–17 Uhr**
DIY-Lab: Chillen, Quatschen, Neugestalten, bring deine Ideen mit!
- **Mittwoch, 14. Januar, 13–17 Uhr**
E-Lounge: Dein Gaming Tag auf Leinwand
- **Donnerstag, 15. Januar, 13–17 Uhr**
Cook & Play: z.B. Werwolf, Schach, Siedler, Activity ... und Experimente mit dem Backofen
- **Dienstag, 20. Januar**
Kein Treff.
- **Mittwoch, 21. Januar, 13–17 Uhr**
E-Lounge: Dein Gaming Tag auf Leinwand
- **Donnerstag, 22. Januar, 13–17 Uhr**
Cook & Play: z.B. Werwolf, Schach, Siedler, Activity ... und Experimente mit dem Backofen
- **Dienstag, 27. Januar**
DIY-Lab: Chillen, Quatschen, Neugestalten, bring deine Ideen mit!
- **Mittwoch, 28. Januar, 13–17 Uhr**
E-Lounge: Dein Gaming Tag auf Leinwand

- **Donnerstag, 29. Januar, 13–17 Uhr**
Cook & Play: z.B. Werwolf, Schach, Siedler, Activity ... und Experimente mit dem Backofen

Angebote für Schulen und Gruppen: Immer Mo, Mi und Fr – speziell für Schulklassen und Gruppen haben wir Angebote entwickelt. Dabei wird für einen Tag das Klassenzimmer in die Natur verlegt. Im Rahmen eines Wandertages oder einer thematisch passenden Unterrichtseinheit, z.B. im Fach Biologie/Sachkunde, bieten wir zu jeder Jahreszeit passende Themen an. Sprechen Sie uns an!

Hausaufgabentreff: immer Di., Mi., Do. im Offenen Treff 13–15 Uhr
Hausaufgaben können auch entspannt sein, wenn man sie in Ruhe und in der Natur im Ökohaus erledigen kann.

Unsere offenen Angebote im Kinder- und Jugendtreff sind nicht kostenpflichtig und bedürfen keiner Anmeldung. Ihr könnt innerhalb der Öffnungszeiten kommen und gehen. Das solltet ihr mitbringen: Verpflegung, Getränke und wettergerechte Kleidung, die auch mal schmutzig werden darf, gute Laune und Humor. Ein paar Freigetränke und Obst gibt es, wann immer möglich, aufs Haus. Leckere Kleinigkeiten gibt es gegen kleines Geld an der Snackbar.

Kontakt:

CJD Markkleeberg Ökohaus
Am Festanger 8, 04416 Markkleeberg, Telefon: 0341 35034120
E-Mail: oekohaus.markkleeberg@cjd.de
www.cjd.de/oekohaus

Notruf und Servicenummern

Polizei-Notruf 110
Polizei-Revier Markkleeberg 0341 35310
Polizei-Revier Leipzig-Südost 0341 3030299

Feuerwehr 112

Medizinischer Notruf 112

Krankentransport 0341 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Markkleeberger Ärzte
(Mo bis Fr 19 – 7 Uhr und am Wochenende ab Freitag, 15 Uhr)
bundeseinheitliche Nummer 116117



Apotheken-Notdienst

Abfrage 0341 11899



Zahnärztlicher Notdienst

(Sa/So 9 – 11 und 19 – 22 Uhr)
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Über den nebenstehenden QR-Code oder unter <https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/patienten/notdienstsuche> finden Sie jederzeit in Echtzeit Hilfe mit dem Smartphone. Nach Eingabe Ihres Standortes und des gesuchten Tages werden Ihnen die nächstgelegenen Notdienst habenden Praxen angezeigt. Diese ändern sich täglich.



Sie möchten eher einen persönlicheren Weg? Bei Anruf unter der Nummer 116117 erhalten Sie telefonisch Auskunft zu den Notdiensten.



Technische Notdienste

Störungen Wasserversorgung 0341 9690
Störungen Trinkwasserleitung 0341 9692100
Störungen Kanalnetz 0341 9694400

Störungen Stromversorgung MITNETZ STROM 0800 2305070
(Mo bis So, 0 – 24 Uhr, kostenfrei) www.stromausfall.de

Störungen Gasversorgung MITNETZ GAS 0800 2200922
(Mo bis So, 0 – 24 Uhr, kostenfrei)



Hier finden Sie Hilfe

Telefonseelsorge *(kostenlos)* 0800 1110-111 o. -222
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000 116016
Frauenhaus *(Tag und Nacht erreichbar)* 0177 3039219
(Träger: Wegweiser e.V.)

Elterntelefon *(kostenlos & anonym)* 0800 1110550
Kinder- und Jugendnotdienst 01520 2088104
(Träger: Bildungs- und Sozialwerk)

Kinder- und Jugendtelefon 116 111
(kostenlos & anonym)
(Träger: Deutscher Kinderschutzbund)

Online: nummergegenkummer.de/online-beratung
Anonyme Alkoholiker Leipzig 0345 19295
oder 0157 73973012

Leipziger Bündnis gegen Depression 0341 56686600
(Di 16 – 17 Uhr) www.buendnis-depression-leipzig.de

Öffnungszeiten Rathaus

Für einen Besuch im Rathaus empfehlen wir, vorab einen Termin beim jeweiligen Fachamt zu vereinbaren. Bitte versuchen Sie auch, Ihr Anliegen möglichst telefonisch oder per E-Mail zu klären.

Die Terminvergabe für das Einwohnermeldeamt erfolgt online unter: terminvergabe.markkleeberg.de.

Termine für Hochzeiten 2026 können ebenfalls online unter terminvergabe.markkleeberg.de/trautermin reserviert werden.

• Bürgerservice/Einwohnermeldeamt

Dienstag	9 bis 12 Uhr*	14 bis 18 Uhr*
Mittwoch	9 bis 12 Uhr	
Donnerstag	9 bis 12 Uhr*	14 bis 18 Uhr
Freitag	9 bis 12 Uhr*	
Erster Sonnabend im Monat	9 bis 12 Uhr*	

• Standesamt (im Weißen Haus)**

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Donnerstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 16.30 Uhr

• Amt für Kultur und Tourismus (im Weißen Haus)**

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Donnerstag	-----	14 bis 18 Uhr

• Friedhofsverwaltung

Montag	10 bis 12 Uhr	-----
Dienstag	10 bis 12 Uhr	14 bis 16 Uhr
Donnerstag	10 bis 12 Uhr	14 bis 16 Uhr
Freitag	10 bis 12 Uhr	-----

• Andere Ämter der Stadtverwaltung**

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Mittwoch	9 bis 12 Uhr	-----
Donnerstag	-----	14 bis 18 Uhr
Freitag	9 bis 12 Uhr	-----

* mit Termin / ** weitere Termine nach Vereinbarung

Telefonnummer für Service und Verwaltung: 0341 3533214

Informationen aus den Fraktionen

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Aktuelles finden Sie auf unserer Website:

www.gruene-markkleeberg.de

Und auf Instagram:

[gruene_markkleeberg](https://www.instagram.com/gruene_markkleeberg)

So erreichen Sie uns per E-Mail:

Ortsgruppe: markkleeberg@gruene-lk-leipzig.de

Fraktion: fraktion.markkleeberg@gruene-landkreis-leipzig.de



Für den Inhalt der Parteienwerbung sind allein die Parteien selbst verantwortlich.

Von Tunneln, Brücken und Umleitungen... und auch Positivem!



Die Verkehrssituation in Markkleeberg stand im Mittelpunkt des Bürgergesprächs der SPD Markkleeberg im Kleinen Lindensaal Mitte Dezember. Das Motto des Ortsvereins „Markkleeberg find' ich gut“ war zum Titel der Veranstaltung geworden und zur Frage: „Gilt das noch, Herr Oberbürgermeister?“ OBM Karsten Schütze, SPD-Ortsvereinsvorsitzender Jürgen Wiesner und die Ratsmitglieder Rainer Leipnitz und Robert Burdy diskutierten mit Bürgerinnen und Bürgern. Die Bundesstraße 2 und die Frage ‚Brücke oder Tunnel‘ stand dabei ganz vorne. Sie ist auch mit Abstand die dringlichste in diesen Tagen. Der Unmut der Anwesenden, von den Bürgerinnen und Bürgern bis zum OBM über die Situation war deutlich. Man habe seitens des zuständigen Landesamtes

auf Zeit gespielt und gezielt die Kosten für einen Tunnelbau an der Agra herauf gerechnet. Außen vor bliebe dabei der Blick auf die Zukunftsinvestition Tunnel. Und auf kurzfristige Folgen, wie den Umleitungsverkehr bis zur Fertigstellung einer neuen Lösung. Oberbürgermeister Schütze betonte jedoch, Markkleeberg, Leipzig und der Landkreis würden den Druck auf die Landesregierung aufrecht erhalten für eine Tunnellösung. Und ja... die Antwort auf die Frage im Titel wurde auch beantwortet: Markkleeberg find ich gut. Das gilt. Und um das zu unterstreichen zählte OBM Schütze die zahlreichen positiven Entwicklungen auf in der Stadt, vom neuen Naherholungsgebiet an der Grünen Harth bis zur bevorstehenden Einweihung der neuen Jugendherberge. Ihre SPD Markkleeberg

Mit Zuversicht ins Jahr 2026

Das neue Jahr ist erst wenige Tage alt: wir wünschen allen Markkleebergerinnen und Markkleebergern ein gesundes und glückliches neues Jahr. Das Jahr 2026 beginnt mit vielen Erwartungen, und wir wissen, dass die Herausforderungen für unsere Stadt nicht kleiner werden. Die Verkehrssituation bleibt weiter angespannt und auch die wirtschaftliche Stabilität und Zukunftsfähigkeit Markkleebergs verlangen weiterhin klare Entscheidungen und verlässliche Zusammenarbeit. Gleichzeitig stehen zahlreiche Aufgaben an, die das Zusammenleben in unserer Stadt prägen – von alltäglichen Fragen der Daseinsvorsorge bis hin zu längerfristigen Entwicklungen, die Markkleeberg in den kommenden Jahren begleiten werden. Trotz – oder gerade wegen – dieser vielfältigen



Aufgaben gehen wir mit großer Motivation in das neue Jahr. Als CDU-Stadtverband möchten wir gemeinsam mit Ihnen Lösungen gestalten, die unsere Stadt stärken und den Alltag der Bürgerinnen und Bürger nachhaltig verbessern. Ihre Hinweise, Fragen und Anregungen sind uns dabei ausdrücklich willkommen – sie helfen uns, Themen richtig einzuordnen und Entwicklungen frühzeitig aufzunehmen. Sie erreichen uns jederzeit per E-Mail unter info@cdu-markkleeberg.de oder über unsere Website www.cdu-markkleeberg.de sowie telefonisch unter 0341-228 34 10. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen und wünschen Ihnen und Ihren Familien einen guten Start in das Jahr 2026.

Ihre Markkleeberger Union

FDP

FDP

Besuchen Sie die Markkleeberger FDP online:
<https://markkleeberger.freie-demokraten.de>
<https://www.facebook.com/fdpmarkkleeberg>

Kommen Sie mit uns ins Gespräch. Oder schreiben Sie uns Ihre Gedanken und Ideen an fdp.markkleeberg@gmail.com.



Kompetent. Für unsere Stadt.

Die LINKE

Die LINKE

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger, wenn Sie Fragen, Anregungen, Probleme haben oder unsere Hilfe brauchen, erreichen Sie uns unter:
linksfraktion.markkleeberg@linksmail.de

Wir sind jederzeit für Sie da!

CDU

CDU

**Wir wünschen allen
 Bürgerinnen und Bürgern
 ein frohes und gesundes
 neues Jahr.**

Ihre Markkleeberger Union

SPD

SPD

Sie haben Fragen oder Anregungen zu den Themen, die Sie bewegen?
 Dann können Sie uns gern schreiben oder uns anrufen:
info@spd-markkleeberg.de
 SPD-Bürgerbüro 0341 59402999



Unseren Podcast mit neuen Folgen finden Sie hier:
www.spd-markkleeberg.de
 ... oder mit dem QR-Code.



SPD-Ortsverein und Stadtratsfraktion

Für den Inhalt der Parteienwerbung sind allein die Parteien selbst verantwortlich.

Von links im Blick

DIE LINKE.

Eine große Kreuzung, ansehnliche Gebäude, an drei Ecken Läden mit Publikumsverkehr – niemand würde erwarten, dass es an einem solchen Ort ein Müllproblem gibt, dass dort alte Kleidung herumliegt. Ob diese verschenkt werden soll, oder ob ausgerechnet hier ein Mensch sich umgezogen, schlechte Kleidung gegen weniger schlechte getauscht und seinen Dreck dann liegen lassen hat – man weiß es nicht. Es passiert jedoch nicht nur einmal, sondern – wie sich bei genauerer Beobachtung herausstellt – öfter. Und es stellt sich unwillkürlich die Frage: Warum nur?

Der Laden, vor dem es passiert, ist eine Bank. Eine durch und durch moderne Bank, die gelernt hat, Personal einzusparen. In diesem Laden hat sie gar keines mehr, nur Automaten für Bargeld und

Bankgeschäfte sowie ein Telefon, falls etwas nicht funktioniert. Ist es diese Aura der Anonymität, die den Ort zum Müllablageplatz macht? Dafür spricht einiges, vor allem die Erfahrung. Wie sehen zum Beispiel die Bahnsteige und deren Zugänge aus, seit es bei der Bahn keine Schalter mehr gibt? Offensichtlich ist es den Leuten nicht gleichgültig, ob sie persönlich oder von Maschinen bedient werden; letzteren versagen nicht wenige jeden Respekt. So erwächst aus Automatisierung am Ende immer wieder mal Vernachlässigung. Für Dienstleister, öffentlich oder privat, ist das eine Krux. Den meisten ihrer Kunden wäre vermutlich ein Ansprechpartner, der Anteil nimmt und sich kümmert, um einiges lieber als ein bloß reibungsloser Service. (cer)

Ein gesundes, erfolgreiches und freies Jahr 2026!



Wir wünschen Ihnen ein schönes, gesundes und friedliches neues Jahr. Auch dieses Jahr haben wir uns wieder engagiert und konstruktiv für die Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen in Markkleeberg eingesetzt und die Entwicklung unseres Standorts mit Bedacht unterstützt. Der Doppelhaushalt der Stadt für 2025 und 2026 ist beschlossen, viele Themen daraus wurden intensiv diskutiert. Die künftige Finanzentwicklung ist derzeit deutlich unsicherer als in der Vergangenheit: Schon jetzt ist absehbar, dass die Ausgaben die Einnahmen übersteigen werden und so auch die Rücklagen der Stadt an Bedeutung gewinnen. Hier wird in den kommenden Jahren gezieltes Handeln notwendig sein – diesen Prozess wollen wir weiterhin konstruktiv begleiten und mitgestal-

ten. Ein weiteres dringendes Thema betrifft den Straßenverkehr. Die aktuelle Situation stellt insbesondere für Pendler, Rettungsdienste und alle, die auf Mobilität angewiesen sind, eine große Herausforderung dar. Die Verengung und mögliche Sperrung der AGRA-Brücke wird selbst nach der Wiedereröffnung der Koburger Straße im Frühjahr nur wenig Entlastung bringen. Hier braucht es dringend eine schnelle und pragmatische Lösung für einen reibungslosen Verkehrsfluss. Die Verzögerungen und ständigen Wechsel der Zuständigkeiten müssen beendet werden – jetzt ist entschiedenes Handeln gefordert! Auch im Jahr 2026 setzen wir uns tatkräftig für die positive Entwicklung unserer Stadt ein. Unterstützen Sie uns dabei! Ihre FDP-Markkleeberg.

Parkplatz am Cossi: Was jetzt noch möglich ist



Die Stadt plant seit gut 10 Jahren den Bau eines neuen Großflächenparkplatzes am Cospudener See. Dafür sollen über 1,3 Hektar Wald gerodet werden. Ein erheblicher Eingriff, der das Projekt seit Langem in die Kritik rückt. Nicht nur im Stadtrat, sondern auch von Vereinen und Bürger*innen werden zunehmend Einwände erhoben. Viele fragen sich zurecht: Warum braucht es überhaupt einen neuen, so großen Parkplatz? Gäbe es nicht umweltschonendere Lösungen? Was ist mit der Anbindung des Sees an den ÖPNV? Und wann werden eigentlich die Markkleeberger*innen gefragt, was sie davon halten? Diese wichtigen Fragen werden von der Stadt bisher nur unzureichend beantwortet. Die öffentliche Auslegung des Bebauungsplans, mit dessen Beschluss die Umsetzung der Parkplatzvergrößerung

besiegelt wäre, wird bereits im Frühjahr 2026 erwartet. Somit bleibt kaum noch Zeit für eine echte und wirksame Bürger*innenbeteiligung, die aber von Oberbürgermeister Schütze verbindlich zugesagt wurde. Dennoch ist es noch nicht zu spät, Einfluss zu nehmen. Um Sie umfassend über den aktuellen Stand der Planungen zu informieren, laden wir daher zu einem Informationsforum ein, bei dem die Bauvorhaben gründlich erläutert und mögliche Alternativen vorgestellt werden. Darüber hinaus möchten wir aufzeigen, welche konkreten Möglichkeiten bestehen, die weiteren Planungen noch zu beeinflussen. Selbstverständlich wird es auch ausreichend Raum für Ihre Fragen geben. Über Termin und Ort der Veranstaltung informieren wir auf unserer Website. Ihre Markkleeberger Grünen

Die AfD wächst



Rund 25000, mit NGO-Mitteln finanziert herangekehrten Krawall Touristen, gelang es nicht, ihr Ziel, die Verhinderung der Gründung unserer AfD Jugendorganisation zu erreichen. Dabei führten die Linken in Gießen bürgerkriegsähnliche Zustände herbei. Mit illegalen Straßensperren und offener Gewalt versuchte man, die Anreise der Delegierten zu verhindern. Linksfaschistische Aktivisten griffen die Polizei (12 Verletzte) und DGB Schläger das Kamerateam von Tichys Einblick an. Mit großem Einsatz verhinderte die Polizei die Erstürmung des Tagesortes. Dafür, wie auch für den Schutz der Gründungsversammlung insgesamt, gilt unser besonderer Dank den angereisten Polizisten aus allen Bundesländern. Wenn Friedrich Merz fabuliert, in Gießen wäre es zu Auseinandersetzungen zwischen extrem linken und rechten Kräf-

ten gekommen, offenbart er einmal mehr, dass er als Bundeskanzler gänzlich ungeeignet ist. Nebenbei, dem Verfassungsschutz bot sich in Gießen die großartige Gelegenheit, zu erkennen und dies mit einer Unmenge von Beweisen zu belegen, welche Kräfte die Demokratie wirklich bedrohen. Trotz alledem konnten 800 junge Parteifreunde die Gründungsversammlung durchführen und können jetzt mit ihrer politischen Arbeit beginnen. Auch in Markkleeberg wächst die Zahl der Mitglieder, so dass wir uns bei kommenden Wahlen besser aufstellen können. Liebe Markkleeberger, ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches neues Jahr, bleiben Sie gesund. Haben Sie Fragen oder Anregungen oder möchten Mitglied werden, kontaktieren Sie uns. Mathias Hantsch, Tel. 01520 3652782 oder mathias.hantsch62@gmail.com

Für den Inhalt der Parteienwerbung sind allein die Parteien selbst verantwortlich.

Von nah bis fern: Das sind die Reisetrends 2026

Foto: ADAC Hessen-Thüringen e. V.



Mit dem Jahreswechsel beginnen viele Deutsche mit der Planung des nächsten Sommerurlaubs. Der ADAC hat die wichtigsten Reisetipps und -trends für 2026 zusammengefasst.

■ Authentische Erlebnisse im Fokus

In den ADAC-Reisebüros ist der klassische Erholungsurlaub mit Sonne, Strand und Meer weiterhin gefragt, Kunden suchen aber zusätzlich verstärkt nach authentischen Erlebnissen mit Komfort, Individualität und Abwechslung. Destinationen mit Massentourismus verlieren zunehmend an Attraktivität, wodurch bisher unbekannte Regionen in den Fokus rücken.

Besonders jüngere Reisende werden durch Social Media in ihrem Buchungsverhalten beeinflusst. Künstliche Intelligenz und virtuelle Assistenten vereinfachen die Suche und Auswahl von passenden Reiseangeboten – für die Buchung komplexerer Reisen, wie Rundreisen, ist die Beratung durch einen Reiseexperten jedoch weiterhin gefragt.

■ Beliebte Reiseziele

Wie in den Vorjahren steigen die Reisekosten aufgrund des allgemein erhöhten Preisniveaus und beeinflussen die Wahl des Urlaubsziels. Destinationen wie Ägypten, Tunesien und Bulgarien punkten weiterhin mit einem attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis.

Kreuzfahrten gewinnen insbesondere für Familien an Attraktivität. Unter Fernreisenden bleibt Nordamerika trotz rückläufiger Buchungszahlen eines der Top-Ziele und dürfte sich über zusätzliche Buchungsimpulse im Rahmen der Fußball-Weltmeisterschaft 2026 freuen. Einen anhaltenden Aufwärtstrend verzeichnen auch die Fernreiseziele Japan und Thailand.

Das Lieblingsreiseziel der Deutschen ist und bleibt das eigene Land.

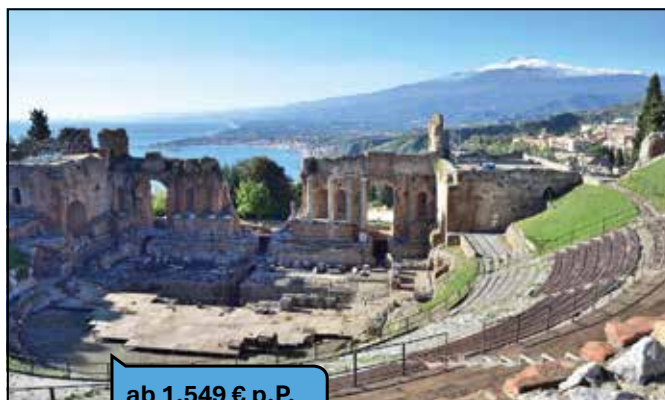
■ Camping bleibt hoch im Kurs

Ungebrochen bleibt auch der Camping-Trend mit beliebten Reisezielen wie Italien, Frankreich und Kroatien. Urlaubsregionen in Osteuropa, wie Slowenien, Albanien und Rumänien, sowie skandinavische Destinationen rücken zudem verstärkt in den Fokus. Deutschland bleibt eines der Top-Ziele unter den Campern.

■ Frühzeitige Planung schont Geldbeutel

Last-Minute-Bucher zahlen in der Regel mehr: Reisende, die an Ferienzeiten gebunden sind oder sich schon früh auf ein Reiseziel festgelegt haben, sollten frühzeitig buchen. Wer alternative Flughäfen, zum Beispiel in einem Bundesland ohne Ferien, in Kauf nimmt, kann zudem Geld sparen – dies gilt insbesondere für Fernreisende. Urlauber mit Hund sollten sich rechtzeitig informieren, ob Tiere erlaubt sind.

Auch im Urlaub gilt: Um im Schadensfall abgesichert zu sein, gehört das Prüfen und Abschließen von Reiseversicherungen (Auslandskrankenschutz, Reiserücktritts- und ggf. Haustier-Reiseversicherung) zur Reiseplanung dazu. *PM ADAC Hessen-Thüringen e. V.*



ab 1.549 € p.P.
im Doppelzimmer

Sizilien - Schatzkammer der Geschichte

- » 8-tägige Gruppenreise nach Sizilien mit Besuch von Palermo, dem Ätna, Taormina und den Äolischen Inseln
- » Dom Monreale, Kaisergräber Palermo & Burg Castelbuono
- » Flug ab/bis Leipzig
- » 7x HP im Hotel der gehobenen Mittelklasse nahe Cefalù

mit deutschsprachender Reiseleitung und persönlicher Reisebegleitung ab/an Leipzig durch eine ADAC Mitarbeiterin

Reisetermin: 21. Mai bis 28. Mai 2026

Beratung + Buchung
ADAC Reisebüro Leipzig,
Petersstraße 48, T 0341 702 34 21
adac-reise-leipzig@sas.adac.de

ADAC

EINE WERKSTATT – ALLE MARKEN



1A AUTOWERK

Städtelner Str. 58
04416 Markkleeberg

Tel.: 0341/35 01 66 00
Fax: 0341/35 01 67 89

E-Mail: auto@1a-autowerk.de
Web: www.1a-autowerk.de

1A AUTOWERK

1A-AUTOWERK ist eine Filiale der
Autoservice Ritter GmbH, Koburger
Str. 199, 04416 Markkleeberg,
www.autoservice-ritter.com

**Autoservice
Ritter**
Kfz-Meisterbetrieb

Autoankauf zu fairen Preisen



Thomas Seifert

Freiburger Allee 42
04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 3585065
Mobil: 0172 3590900
kontakt@ts-markkleeberg.de

Testen Sie uns!

... unabhängig vom Typ, Hersteller oder Tachostand.

Nach telefonischer Terminvereinbarung.

TS
AUTOMOBILE
MARKKLEEBOERG

Folge 3:

Spielzeugdorf Kurort Seiffen



Infos:

- ▶ Bergort im Erzgebirge nahe der tschechischen Grenze
- ▶ 650 – 700 m über NN
- ▶ 1324 Ersterwähnung
- ▶ 1.820 Einwohner
- ▶ seit 1956 Kurort

Anreise von Markkleeberg:

- ▶ Auto: etwa 135 km
- ▶ Bahn: 3:30 – 3:50 Std. (3× Umstieg; via Zwickau; Bus ab Olbernhau)

Tourist-Information:

- ▶ Hauptstraße 73, Tel. 037362-8438
- ▶ www.seiffen.de



Jetzt neu erschienen:
Ausgabe 1/2026 des
Freizeit & Tourismus Journal



Lutherweg Sachsen: spiritueller Rundwanderweg

Der Lutherweg Sachsen lädt ein, die Spuren Martin Luthers zu entdecken und gleichzeitig die Natur zu genießen. Über 550 Kilometer führt der Rundweg durch Sachsen, vorbei an Kirchen, Schlössern, Burgen und historischen Städten wie Torgau, Grimma und Leisnig. In 29 Etappen, eine führt durch Markkleeberg, kann jeder seinen Einstieg selbst wählen; die grünen „L“-Markierungen und Informationstafeln helfen, die Route einfach zu finden.

Entlang des Weges warten spannende Stationen: die Leipziger Disputation, die Leisniger Kas-

tenordnung und die Torgauer Entscheidungen, die die Reformation prägten. Mit Stempelstellen, Unterkünften und gastronomischen Tipps wird jede Etappe zu einem besonderen Erlebnis. Ob Tagesausflug, Wochenendtour oder längere Pilgerreise – der Lutherweg verbindet Aktivität, Kultur und Besinnung, lädt dazu ein, Geschichte hautnah zu erleben und die Weite der Natur auf sich wirken zu lassen, während man gleichzeitig neue Energie tanken kann. bw

Neugierig? Dann lesen Sie im aktuellen Freizeit & Tourismus Journal ab Seite 20 weiter!



verwandeln. Noch **bis Maria Lichtmess** (2. Februar) ist die **weihnachtliche Dekoration** zu bewundern. **Wahrzeichen** des Ortes ist die **Bergkirche**, die als Vorbild für Abertausende von Weihnachtspyramiden diente.

Die Ursprünge Seiffens reichen bis ins **14. Jahrhundert** zurück und sind eng mit dem Bergbau verbunden. Damals wurde das Zinn „geseift“ (cynsifen), also ausgewaschen. Nachdem der Bergbau im 17. Jahrhundert zunehmend an Bedeutung verlor, suchten die Bewohner nach neuen Erwerbsquellen. Aus dieser Not heraus entwickelte sich über die Glasbläserei die Holzverarbeitung und schließlich die **Spielzeugherstellung**, die Seiffen bis heute prägt. **Seit 1956** trägt Seiffen offiziell den Titel „**Kurort**“ und verbindet seither traditionelles Handwerk mit touristischer Erholung.



Kleiner Ortsrundgang

Ein guter Ausgangspunkt für einen Rundgang durch Seiffen ist das **Erzgebirgische Spielzeugmuseum** im Ortszentrum. Das 1953 eröffnete Museum präsentiert auf drei Etagen tausende Exponate zur erzgebirgischen Spielwaren- und Weihnachtstradition. Anschaulich erläutert wird hier auch das traditionelle **Reifendrehen** – eine besondere Drechseltechnik, die in Seiffen und Umgebung entstand und heute nur noch von wenigen Handwerkern beherrscht wird.

Dabei wird zunächst eine Holzscheibe bearbeitet und anschließend wie ein Kuchen in 40 bis 60 Teile zersägt. Erst danach wird die spätere Figurenform sichtbar, die anschließend geschnitzt und bemalt wird. Unter dem Motto





„Benutz mich!“ laden Mitmachstationen im Museum Kinder wie Erwachsene zum Ausprobieren ein.

Nur wenige Schritte weiter lädt die **Schauwerkstatt Richard Glässer** dazu ein, den Kunsthandwerkern über die Schulter zu schauen. Auf drei Etagen entstehen hier traditionelle Figuren – und wer möchte, nimmt ein Stück Seiffen gleich mit nach Hause.

Der Rundgang führt weiter von der Hauptstraße in die Deutschneudorfer Straße. Rechter Hand liegt hinter der Rats-Apotheke das kleine **Rathaus**. Vorbei am **Pyramidenhaus** und dem **Erzgebirgshaus**, die beide traditionelle Schnitzkunst anbieten, erreicht man das Wahrzeichen Seiffens: die **Bergkirche**. Die spätbarocke Kirche wurde zwischen 1776 und 1779 nach Entwürfen von Christian Gotthelf Reuther errichtet und beeindruckt mit ihrem achteckigen Grundriss. Im stimmungsvollen Inneren finden regelmäßig Konzerte statt.

Ein kleiner Pfad führt links hinauf zur **Binge**, einem Relikt des historischen Zinnbergbaus. Die benachbarten Einsturztrichter „Geyerin“ und „Neuglucker“ dienen heute als Freilichtbühne. Von oben gelegenen Aussichtspunkt genießen Sie einen schönen **Blick auf Seiffen**.

Folgt man nun der Deutschneudorfer Straße weiter und anschließend dem „Waldweg“ in Richtung Ahornberg, eröffnen sich reizvolle **Panoramaausblicke** über die Erzgebirgslandschaft. Nach etwa 45 Minuten erreicht man das **Erzgebirgische Freilichtmuseum**. Als Außenstelle des Spielzeugmuseums zeigt es 15 historische Gebäude und Werkstätten aus dem 19. und frühen 20. Jahrhundert. Besonderes Highlight ist das **Wasserkraftdrehwerk** aus den Jahren 1758 bis 1760, in dem auch regelmäßig Vorführungen im Reifendrehen stattfinden. Im Museumsgelände befindet sich auch das Kunstwerk **„Twister Again“** der amerikanischen Künstlerin Alice Aycock. Es entstand im

Rahmen des **Purple Path**, des Kunst- und Skulpturenweg der Europäischen Kulturhauptstadt Chemnitz 2025. Noch ein Tipp für Kinder: Das Suchspiel mit „Minka“!

Der Rückweg führt in etwa 60 Minuten zurück in Richtung Ortskern. Unterwegs lädt der idyllisch gelegene **Glashüttenteich** mit Wasserrad und überdachtem Picknickplatz zu einer Pause ein.

Wer möchte, kann abschließend die **Schauwerkstatt der Seiffener Volkskunst** eG besuchen. In der modern gestalteten Werkstatt lassen sich traditionelle und zeitgenössische Handwerkstechniken erleben.

Ein Stückchen weiter ist die **Erlebniswelt Seiffen** mit Sommerrodelbahn, Modellbahnausstellung, Autorennbahn, Gartenbahn und Erlebnisspielplatz. Die Bahnhofstraße führt dann zurück zum Ausgangspunkt ins Ortszentrum.

Der Ortsrundgang hat eine reine Gehzeit von gut zwei Stunden. Auf [→ www.seiffen.de](http://www.seiffen.de) ist die Runde im Bereich „Downloads“ verfügbar. Auch weitere Rundgänge und Wanderwege der Umgebung sind dort erhältlich: Etwa die „Kugeltour“ für Kinder ([→ www.kugeltour.de](http://www.kugeltour.de)), auf der man 19 Murbelbahnen in Seiffen und Umgebung entdecken und ausprobieren kann.

Weitere Tipps



Ein 360-Grad-Panoramablick bietet der Schwartenberg. Mit seinen 787 Meter ist er einer der höchsten Berge der Umgebung. Hier befindet sich das Berggasthaus **Schwartenbergbaude**. Es wurde 1936 für die Segelflieger errichtet.

Im benachbarten Neuhausen lässt sich **Schloss Purschenstein** besichtigen und in Deutschkatharinenberg gibt es mit dem **Huthaus** auch ein Besucherbergwerk. bw



27. Tag des traditionellen Handwerks

Einmal im Jahr (17./18. Oktober 2026) öffnet das Erzgebirge seine Türen: Mehr als **130 Manufakturen, Museen und Vereine** zeigen ihre jahrhundertealten Techniken und laden zum **Zuschauen und Mitmachen** ein. Von Handwerkmärkten über Workshops bis zu kulinarischen Angeboten.

[→ www.erzgebirge-tourismus.de/tage-des-handwerks](http://www.erzgebirge-tourismus.de/tage-des-handwerks)



Tage des historischen Handwerks

► 15. und 16. Mai 2026 sowie 12. und 13. September 2026

Traditionelles Handwerk im Freilichtmuseum: Schindelmacher, Korbmacher und Stellmacher zeigen ihr Können. In den historischen Werkstätten wird gedreht und Zinn gegossen.

Erzgebirgs-Bike-Marathon

► 1. und 2. August 2026

Einmal im Jahr wird der beschauliche Kurort zum Mekka für Mountainbiker: Rund 1.500 Gleichgesinnte treffen sich zum Profi- und Breitensportevent.

Zeitreise in 19. Jahrhundert

► 5. September 2026

Der Militärhistorische Darstellungsverein Sachsen e.V. lässt im Freilichtmuseum sächsische Kulturgeschichte lebendig werden.

34. Seiffener Weihnacht

► 27. November bis 20. Dezember 2026

Das ganze Seiffener Ortszentrum ist ein stimmungsvoller Weihnachtsmarkt. Höhepunkte sind der Festumzug (1. Adventssamstag) und die große Bergparade (3. Adventssamstag).

EINIGE WEITERE THEMEN DIESER AUSGABE:

► Zeitgeschichte in Originalräumen:

Ein Blick hinter die Kulissen der Stasi: Der historische Bunker bei Leipzig öffnet seine Türen für Besucher.

► Wo Geschichten uns verbinden – Leipziger Buchmesse:

Unter dem Motto „Unter Strom und zwischen Welten“ richtet die Leipziger Buchmesse 2026 ihren Blick auf die Donau-region und die Frage, wie Literatur dort Grenzen überwindet.

► Musikalische Komödie – Unterhaltung in Lindenau:

Familien, Musicals und Operettenliebhaber aufgepasst: „Die Fledermaus“ und Kultstücke live in Leipzig erleben!

► Die Narren sind los:

Mit dem Überblick, wann und wo sie zu erleben sind.

► Oldtimerverein – Wo Geschichte auf Rädern weiterlebt:

In den alten Werkhallen der MAF in Markranstädt erlebt man Oldtimergeschichte hautnah.

► Radpartie zwischen „Landschaften nach der Kohle“:

Auf der 43-km-Runde ab Markkleeberg erleben man Natur, Bergbaugeschichte, Rastplätze und familienfreundliche Spielmöglichkeiten – perfekt für Radfahrer und Genießer.

► Borna feiert 775-jähriges Stadtjubiläum:

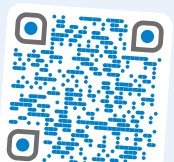
Ein ganzes Jahr voller Veranstaltungen mit dem bunten Festwochenende Ende August als Höhepunkt.

► Mit Aschenbrödel zum Ball:

In Schloss Moritzburg wird bis 1. März das Märchen lebendig.

HOLEN SIE SICH DAS FREIZEIT & TOURISMUS JOURNAL!

Es erwarten Sie Empfehlungen für Ausflüge in unsere vielseitige Heimat – hier gibt es so viel zu entdecken! Im „Kulturentdecker“ finden Sie eine Veranstaltungsübersicht. Das Journal erhalten Sie kostenlos an über 800 Verteilstellen – z. B. in Museen und bei touristischen Anbietern. In Markkleeberg liegt es u. a. in der Tourist-Info und im Rathaus aus. Sie möchten lieber digital blättern? Unter www.druckhaus-borna.de in der Rubrik „Stadtjournale“ steht die Ausgabe zum Download bereit – oder scannen Sie einfach den QR-Code.



Teilnehmer für eine Studie gesucht

Aktiv Bauchfett verlieren – der Schlüssel zur Gesundheit!

Trotz unzähliger Diätprogramme steigt die Zahl der Menschen mit Gewichtsproblemen weiter an. 55 Prozent der deutschen Frauen und 65 Prozent der deutschen Männer sind übergewichtig – Tendenz steigend.



Neueste medizinische Forschungen zeigen, dass Übergewicht und insbesondere das innere Bauchfett, das sogenannte viszerale Fett, besonders gefährlich für die Gesundheit sein können.

nehmprogramm der Fitnessbranche) beweisen, dass durch gesunde Ernährung und Krafttraining neben einem Gesamtgewichtsverlust auch das viszerale Bauchfett abnimmt und somit die Gesundheit gestärkt werden kann.

Neueste medizinische Forschungen zeigen, dass Übergewicht und insbesondere das innere Bauchfett, das sogenannte viszerale Fett, besonders gefährlich für die Gesundheit sein können.

Das innere Bauchfett wird mit einem erhöhten Risiko für verschiedene chronische Erkrankungen wie Diabetes Typ 2, Herzkrankungen, Bluthochdruck, etc. – dem sogenannten metabolischen Syndrom – in Verbindung gebracht. Daher ist die Erforschung von effektiven und nachhaltigen Methoden zur Gewichts- und Bauchfettreduktion von großer Bedeutung.

Der emyos Sportsclub aus Markkleeberg möchte in Zusammenarbeit mit der GfBE (Gesellschaft für Bewegungs- und Ernährungsanalysen) und myline (führendes Ab-

■ **Bitte bis 31. Januar im emyos melden**
Jetzt werden 50 untrainierte Teilnehmer ab 25 Jahren gesucht, die an der Studie teilnehmen wollen. Die Studie wird geleitet vom Expertenteam Romy und Sebastian Winkelmann, Studioinhaber des emyos Sportsclub. Vier Wochen lang werden sie die Teilnehmer durch ein alltagstaugliches Abnehmprogramm begleiten. Zudem erhalten alle Teilnehmer ein auf sie abgestimmtes Trainingsprogramm, um das größte fettverbrennende Organ des Körpers, die Muskeln, zu aktivieren. „Richtiges Muskeltraining bedeutet, in kurzer Zeit (zwei bis drei Stunden pro Woche) ein Maximum an Energie zu verbrauchen, um den Stoffwechsel dauerhaft zu beschleunigen. Die Folge: Anstatt

beim Abnehmen weniger zu essen, ist mehr essen möglich!“, so Sebastian Winkelmann.

■ **Besseres Körpergefühl in vier Wochen**
„Uns geht es darum, genau herauszufinden, was die Teilnehmer innerhalb von vier Wochen erreichen können. Die Teilnehmer können in dieser Zeit zwischen vier und sechs Kilo abnehmen. Das Körperfett, besonders das viszerale Bauchfett, der Cholesterinspiegel und der Blutdruck können sich innerhalb dieser Zeit regulieren, das allgemeine Wohlbefinden verbessert sich und sogar kleine „Wehwehchen“ an Rücken, Nacken, Gelenken etc. können verschwinden.“

Für die Studie – inkl. vier Wochen Training im emyos Sportsclub, einer umfangreichen Körperanalyse am Anfang und am Ende, dem Studienbegleitbuch mit vielen leckeren Rezeptvorschlägen zum Abnehmen – ist lediglich der Selbstkostenpreis zu entrichten. Interessierte sollten gleich zum Telefon greifen und sich unter 0341 69702952 im emyos Sportsclub melden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

emyos Sportsclub

BUNDESWEITE STUDIE

AKTIV BAUCHFETT VERLIEREN!

DER SCHLÜSSEL
ZUR GESUNDHEIT!



Jetzt scannen
& informieren!

Wir suchen:

50 untrainierte Teilnehmer ab 25 Jahren,

die an einer **4-wöchigen Studie** teilnehmen möchten. Wir wollen beweisen, dass man effektiv abnehmen und damit auch das gefährliche innere Bauchfett (viszeral) verlieren kann.

Mehr Informationen:

Bitte rufen Sie an und informieren Sie sich über die stark begrenzten Teilnehmerplätze unter:

Tel.: 0341 - 69 702 952

Anmeldeschluss: 31.01.2026

Einmalige Studiogeühr: **29,90 €**

emyos

myline
aktiv schlank.

GfBE

Gesellschaft für
Bewegungs- & Ernährungsanalysen

emyos
Hauptstraße 43 | 04416 Markkleeberg
www.emyos.de

Gürtelrose

Das Erkrankungsrisiko nimmt mit dem Alter zu

Foto: aslysun/shutterstock.com/GSK/akz-o



Zunächst wirkt sie wie eine Hauterkrankung, tatsächlich aber ist die Gürtelrose eine schmerzhaftes Nervenerkrankung, die durch die Reaktivierung des Windpocken-Virus ausgelöst wird. Die ersten Anzeichen sind oft schwer zu erkennen, weil die Symptome sehr unspezifisch sein können: Betroffene fühlen sich schwach und unwohl. Das ist auch der Grund, warum die Gürtelrose häufig nicht früh genug erkannt wird.

■ **Das Immunsystem altert unbemerkt**
„Aufgrund eines altersbedingt geschwächten Immunsystems sind Menschen ab 50

Jahren besonders gefährdet, an Gürtelrose zu erkranken“, erklärt Dr. med. Jürgen Bludau, Facharzt für Innere Medizin. Ab diesem Alter könne sich der Körper einfach gegen gewisse Krankheiten nicht mehr so gut wehren. Die Alterung des Immunsystems sei jedoch ein ganz normaler Prozess. „Man spürt das zwar nicht, aber es hat Konsequenzen“, betont der Spezialist für Altersmedizin und Leiter einer Klinik für Geriatrie in Heilbronn. „So steigt beispielsweise das Risiko für eine Gürtelrose-Erkrankung. Und dieses Risiko wird häufig unterschätzt – dabei erkrankt etwa jeder Dritte im Laufe seines Lebens an der Nervenerkrankung.“ Ist das Immunsystem geschwächt, kann das Virus, das in der Kindheit Windpocken verursacht hat, reaktiviert werden und eine oft schmerzhaftes Gürtelrose auslösen.

■ **Die Rolle chronischer Krankheiten**
Chronische Krankheiten wie Diabetes oder Rheuma bedeuten zusätzlichen Stress für ein ohnehin schon geschwächtes Immunsystem, erhöhen das Risiko, an Gürtelrose

zu erkranken, und können außerdem die Diagnose erschweren. Dr. Bludau erklärt: „Patienten mit rheumatologischen Erkrankungen leiden häufig unter chronischen Schmerzen, Abgeschlagenheit und Schwächegefühl. Diese Symptome ähneln denen, die man zu Beginn einer Gürtelrose findet.“ Wenn dann plötzlich ein neuer Schmerz hinzukommt, sei das nicht so einfach zu erkennen und zu unterscheiden, sodass solche Symptomüberschneidungen die Diagnose einer Gürtelrose erschweren können.

■ Vorsorge treffen

Nach dem Abklingen einer Gürtelrose können sehr starke Schmerzen, die von den Nerven ausgehen, andauern – teilweise über Monate bis Jahre. Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt eine Gürtelrose-Impfung für alle Personen ab 60 Jahren. Die Kosten werden von den Krankenkassen übernommen. Für Menschen mit einer Grunderkrankung wird eine Impfung bereits ab 50 Jahren empfohlen. Mehr Infos unter: www.guertelrose-wissen.de. akz-o

BEGEHBARE DUSCHE
in 24 Stunden

Bis zu 100% Förderung (ab Pflegegrad 1)

BADELIX SACHSEN

✓ **Kostenlose Vor-Ort-Beratung**

☎ 0177 7426003 ☎ 0341 59170341

FINDEISEN TAXI

Familientaxi Leipzig

- Taxifahrten aller Art
- Krankenfahrten und Dialyse
- Kleinbustransporte bis 8 Personen
- Fahrten mit Babyschale und Maxi Cosi

Tel.: 0163 / 379 03 46 • (0341) 3 58 72 18
www.familientaxi-leipzig.de
findeisen-partner@t-online.de

Dr. med. Anke Isermann
FÄ für Allgemeinmedizin / Diabetologie

**PRIVATE HAUSARZTPRAXIS
COSPUDEN**

TAG DER OFFENEN TÜR:
Samstag, 17.01.2026, 10⁰⁰ – 16⁰⁰ Uhr

Willkommen in meiner Hausarztpraxis mit Schwerpunkt Diabetologie

Ich biete Ihnen eine individuelle hausärztliche Versorgung sowie eine auf Sie zugeschnittene diabetologische Betreuung in ruhiger und entspannter Atmosphäre. Ich freue mich auf Sie.

Anke Isermann

www.private-hausarztpraxis-cospuden.de

📍 Spinnereistraße 30
04416 Markkleeberg
☎ 0341 – 25 69 96 32

🕒 Mo – Fr 08.00 – 13.00 Uhr • Di bis 15.00 Uhr

Entsorgung des Weihnachtsbaums: Kostenlose Abgabe an den Wertstoffhöfen des Landkreises Leipzig

Jedes Jahr nach den Feiertagen stellt sich für viele Haushalte dieselbe Frage: Wohin mit dem ausgedienten Weihnachtsbaum? Damit die Entsorgung unkompliziert und umweltfreundlich erfolgen kann, bietet der Landkreis Leipzig eine kostenlose Abgabemöglichkeit an. Weihnachtsbäume können bis Ende Februar 2026 kostenfrei an allen Wertstoffhöfen des Landkreises Leipzig abgegeben werden. Voraussetzung für die Annahme ist, dass die Bäume vollständig von jeglichem Schmuck befreit sind. Dazu zählen unter anderem Lametta, Christbaumkugeln, Lichterketten, Draht, Kunstschnee oder andere Dekorationen. Nur unbehandelte und saubere Bäume können anschließend fachgerecht kompostiert werden.

Der Wertstoffhof Markkleeberg in der Hauptstraße 321 hat von Dienstag bis Freitag von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Zusätzlich steht der Wertstoffhof am ersten Samstag jeden Monats von 8.00 bis 13.00 Uhr offen. Weitere Informationen sind auf www.kell-gmbh.de zu finden. *bw*

■ Am 10. Januar, ab 17.00 Uhr, findet am Torhaus Markkleeberg die „Tannenbaumverwertung“ bei Musik und Leckereien statt. Gäste können ihren ausgedienten, von Schmuck befreiten Baum mitbringen, der anschließend ökologisch geschreddert wird.

Neue Fibel informiert über Anschaffung und Haltung von Haustieren

Der Wunsch, ein eigenes Tier zu halten, ist bei vielen Kindern und in vielen Familien groß. Damit Erwartungen, Wirklichkeit und auch Tierschutz zusammenpassen, informieren das Sozialministerium und die Landestierschutzbeauftragte mit einer neuen Broschüre. „Haustierfibel – Für Kinder und ihre Familien“ – so der Titel des Heftes mit wichtigen Informationen zur Anschaffung und Haltung von Heim- und Haustieren. Leicht verständlich in Bild und Text richtet sich die Fibel vor allem an Familien mit Kindern und soll einen verantwortungsvollen Umgang mit Haustieren vermitteln.

Im Mittelpunkt stehen die Bedürfnisse, artgerechte Haltung, Fütterung oder Kosten verschiedener Haus- und Kleintiere wie zum Beispiel Meerschweinchen, Kaninchen, Hunde, Katzen und Vögel. Im DIN A5-Format mit 32 Seiten erklärt die Fibel, welche Voraussetzungen vor der Anschaffung eines Tieres bedacht werden müssen, zeigt typische Anforderungen und Probleme auf und sensibilisiert für Tierschutzaspekte. Zudem werden Vor- und Nachteile, die vor der Anschaffung der Tiere abzuwägen sind, benannt. Ein Steckbrief sowie ein Kostenplan sollen helfen, den Abwägungsprozess



vor Anschaffung eines Haustieres zu erleichtern.

Die für Tierschutz zuständige Sozialministerin Petra Köpping erklärt: „Die Anschaffung eines Haustieres will gut überlegt sein. Tierische Gefährten sind nicht nur possierliche Partner und schon gar kein lebendiges Spielzeug, sondern Lebewesen mit eigenen Bedürfnissen und Gewohnheiten, die schützenswert und damit

unbedingt zu beachten sind. Mit der Tierfibel geben wir wichtige Hilfestellungen vor Anschaffung eines solchen Mitbewohners.“

Die Landestierschutzbeauftragte Carina Heinrich betont: „Mit einem Haustier ist auch immer Verantwortung verbunden: Als Tierschutzbeauftragte ist es mir ein Anliegen, über die Bedürfnisse eines tierischen Mitbewohners aufzuklären und abseits von Trends Hilfe bei der Auswahl eines tierischen Familienmitglieds zu geben. Das Zusammenleben macht viel mehr Spaß, wenn es dem Tier gut geht.“

PM Sachs. Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Ges. Zusammenhalt

■ Die Haustierfibel ist kostenlos und unter folgendem Link bestellbar – sie steht dort auch zum Download bereit: publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/48773

Besuchen Sie unsere Musterausstellung! Auch samstags bis 12.00 Uhr!

FENSTER
MORLOK
Ein Begriff für Qualität

Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhleener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- & Altbau
«Alles aus eigener Produktion • Verkauf ab Werk»

Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Rollläden • Insektenschutz

Hier kontaktieren Sie uns ☎ 034206 54016 • www.fenster-morlok.de

Nicht später, sondern: **Ordnung.jetzt**

Ordnung, Energie, Erfolg – Freiraum zum Wohlfühlen

Michaela Löser
Ordnungsservice und Fengshui-Beratung
Tel.: 0160 2321 220 • www.ordnung.jetzt

HERZLICHEN DANK
für Ihre Treue in 2025!

„Wir wünschen Ihnen einen gesunden und erfolgreichen Start ins neue Jahr!“

Ihr Team von Möbel Voigt

Möbel Voigt
WOHNEN – SCHLAFEN – KÜCHEN

Möbel Voigt GmbH & Co. KG | Gewerbegebiet Eula-West 13 | 04552 Borna | Tel. 03433 205580
Öffnungszeiten: Mo-Fr. 9.30-18.30 Uhr, Sa. 9-14 Uhr | moebel-voigt.de



Willkommen in der Welt von Scalido

Freistehende Badewanne mit graziler Optik

Freistehende Badewannen haben in modernen Badezimmern weit mehr Bedeutung als nur als funktionales Sanitärprodukt – sie sind Ausdruck von Lebensgefühl und Gestaltungsfreiraum. Die freistehende Badewanne aus Mineralguss von Scalido verbindet diese ästhetische Präsenz mit hohem Komfort und einer fühlbar angenehmen Haptik. Mineralguss als Material zeichnet sich durch seine robuste Struktur und gleichzeitig weiche, matte Oberfläche aus, die Wärme speichert und so das Baderlebnis verlängert.

■ Eleganz und Entspannung

Die ovale Silhouette dieser freistehenden Badewanne lässt sie unabhängig von Wandflächen wirken. Sie wird so zu einem zentralen Gestaltungselement – eine Oase der Entspannung, die zum Verweilen einlädt. Ob im klassischen weißen Finish oder in weiteren Oberflächenvarianten, die Kollektion passt zu unterschiedlichen Raumgrößen und lässt Platz für persönliche Akzente. Durch ihre großzügige Innenform ermöglicht die Wanne eine bequeme Sitz- oder Liegeposition für gemütliches Baden.

■ Designbad mit System

Scalido verfolgt mit seinem Konzept „Designbad mit System“ einen ganzheitlichen Ansatz: Alle Produkte der Marke – von Waschtisch und Armaturen über Spiegel

bis hin zu Wannen und Accessoires – sind modular kombinierbar und basieren auf einem zeitgemäß-zeitlosen Design, das frei von übertriebenen Trends ist. So entsteht ein stimmiges Gesamtbild, das den persönlichen Stil des Nutzers widerspiegelt, ohne aufdringlich zu wirken.

■ Ausgezeichnetes Design



Die gestalterische Qualität der freistehenden Badewanne von Scalido wurde 2025 mit dem „Best of Design“-Award der Zeitschrift „Schöner Wohnen“ ausgezeichnet. Das Einrichtungsmagazin würdigt mit dieser Auszeichnung Produkte, die durch zeitgemäße Formensprache, Innovationskraft und hohe Designkompetenz überzeugen.

Tauchen Sie ein in die Welt von Scalido und gestalten Sie Ihr Badezimmer individuell, ästhetisch und von höchster Qualität. Scalido, wo Bäder zu persönlichen Kunstwerken werden. Entdecken Sie das Sortiment und erfahren Sie mehr über das modulare System in der Badausstellung von Lotter Metall in Zedtlitz bei Borna. Hier können Sie die gesamte Produkt- und Materialvielfalt von Scalido entdecken. Vereinbaren Sie einfach einen Termin und lassen Sie sich inspirieren und kompetent beraten – bei Lotter Metall beginnt Ihr persönlicher Badraum! *bw*



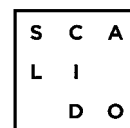
Bauen. Renovieren. Wohlfühlen.

Mit Lotter Metall
Lebensräume
gestalten!



**BESUCHEN SIE UNSERE
BADAUSSTELLUNG IN BORNA
UND ENTDECKEN SIE
DIE NEUEN DESIGNBÄDER
VON SCALIDO.**

Beratung nur nach Terminvereinbarungen!



**LOTTER
METALL**

STAMMSITZ BORNA
Zedtlitzer Dreieck 1 | 04552 Borna
Tel. 03433 250-441 | Fax 03433 250-449

www.lottermetall.de



Fotos: Scalido (a.u. ii.), bw (u. re.)





Sofort
bezugs-
fertig

Ihr Zuhause direkt am Wald

Neubau mit 66 Eigentumswohnungen

Besichtigungen immer Samstag 13 – 16.00 Uhr

WIE SIND DIE NEUN HÄUSER AUFGEBAUT?

- 66 Eigentumswohnungen, von 55 bis 150 m²
- Preise: 372.360 € - 1.138.500 €
- 93 Tiefgaragen-Stellplätze
- 2 ruhige innenliegende Stadtvillen mit Penthouses
- verkehrsberuhigte Privatstraße mit Zufahrtbeschränkung, Kinderspielplatz

AUSSTATTUNG

- großzügige Balkone oder Terrassen in jeder Einheit
- jede Erdgeschosswohnung mit Gartenanteil
- moderne Aufzüge für barrierefreie Erreichbarkeit
- hochwertige Ausstattung, individuell konfigurierbar
- elektrische Außenrollläden für angenehme Verschattung
- Holzfenster mit Dreifachverglasung als Wärme- und Schallschutz



Quartier Cospuden

am Cospudener See

Jetzt auch zum Kauf oder Miete

Interesse?

Kommen Sie ins QC Info-Café und lassen Sie sich beraten!

Lisa Baronius | Head of Sales

Mail: baronius@vare.immo

Tel.: 01520 - 7595640



Scannen für verfügbare Einheiten

Nach Weihnachten ist vor dem Umtausch

Diese Rechte haben Verbraucher, wenn das Geschenk nicht gefällt

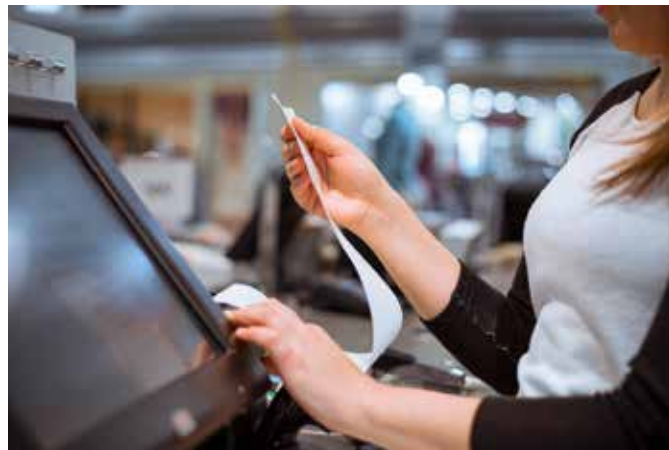
Der Pullover kratzt, das Parfüm trifft nicht den Geschmack, und das neue Brettspiel steht schon im Schrank – unpassende Geschenke gehören zur Bescherung an Weihnachten leider dazu. Nach den Feiertagen fragen sich viele Beschenkte, welche Rechte sie beim Umtausch haben. „Auch mit Kassenbonn kann nicht jedes Produkt, das im Geschäft gekauft wurde, einfach umgetauscht werden“, sagt Carolin Semmler, Juristin bei der Verbraucherzentrale NRW. Das sollten Verbraucher über ihre Rechte wissen:

■ Kein Umtauschrecht im Laden

Trifft ein Geschenk nicht den Geschmack, passt nicht oder ist doppelt vorhanden, haben Verbraucher kein automatisches Recht auf Umtausch. Vielmehr sind sie auf das Entgegenkommen der Händler angewiesen. Der Umtausch kann komplett abgelehnt oder statt der Auszahlung des Kaufbetrages nur ein Gutschein ausgestellt werden. Tipp: Wenn absehbar ist, dass ein Geschenk eventuell nicht passt oder gefällt, am besten vor dem Kauf fragen, ob und unter welchen Bedingungen ein Umtausch möglich ist.

■ Online-Käufe: 14 Tage Widerrufsrecht

Wurde das Geschenk online gekauft, ist die Rückgabe meist einfacher. Kaufverträge können innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen werden – unabhängig davon, ob Farbe, Größe oder andere Eigenschaften nicht gefallen. Wichtig ist, dass die Widerrufsfrist über die Weihnachtsfeiertage hinaus noch gilt. Ausnahmen



bestehen allerdings bei versiegelten Waren wie Video- oder Tonträgern sowie Kosmetikprodukten, wenn das Siegel gebrochen wurde, oder bei maßgefertigten Artikeln wie individuellen Fotokalendern.

■ Mangelhafte Geschenke reklamieren

Wenn das Geschenk defekt ist oder nicht funktioniert, greifen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte. Verbraucher können ab Erhalt der Ware zwei Jahre lang Mängel beim Händler geltend machen. Als Mangel gilt auch eine fehlerhafte oder unverständliche Montage- bzw. Bedienungsanleitung. Bevor der Kaufpreis zurückgefordert oder gemindert werden kann, muss der Händler Gelegenheit haben, den Mangel zu beheben oder Ersatz zu liefern. Wichtig: Zeigt sich der Fehler innerhalb der ersten zwölf Monate, wird davon ausgegangen, dass er bereits beim Kauf vorhanden war. Erst danach liegt die Beweislast beim Käufer bzw. bei der Käuferin.

■ Gutscheine

Wer mit einem Geschenkgutschein nichts anfangen kann, kann sich den Geldbetrag in der Regel nicht auszahlen lassen. Dies ergibt sich auch aus den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB), wenn dort geregelt ist, dass Barauszahlungen nicht möglich sind. Übertragbar sind Gutscheine jedoch meistens schon – sie können dann auch von einer anderen Person eingelöst werden. Wichtig zu wissen: Gutscheine haben – wenn nicht anders in den AGB geregelt – eine Verjährungsfrist von drei Jahren. Die Frist beginnt am Ende des Jahres, in dem der Gutschein erworben wurde. *PM Verbraucherzentrale NRW*

Markkleeberger Immobilien

Inhaberin: Sybille Lipp

Ihre Maklerin vor Ort
Beratung – Bewertung – Verkauf

Rathausstraße 23
04416 Markkleeberg

www.markkleeberger-immobilien.de

IMMOBILIENSPRECHTAG:
JEDEN DIENSTAG 9–19 Uhr
und nach Terminvereinbarung **0341 350 480 55**
info@markkleeberger-immobilien.de

... mit dem richtigen Riecher für Ihre Immobilie

Raumausstattung Markkleeberg

OHG

Bornaische Straße 73 „Am Schillerplatz“

- Verlegen von Textil- und PVC-Fußbodenbelägen
- Dekoration von Stores und Deko
- Stores/Dekostoffe
- Lamellen, Jalousien und Rollos

Tel.: 0341 / 3 37 63 33
Fax: 0341 / 3 37 63 34
Fachmarkt: 3 37 63 35

Küchen Diekmann

Gut. Beraten. Auftragen.
Perfekt zubereiten mit Bora XBO

www.kueche-leipzig.de

Ligusterring 32 (Bus 106) • 04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 99736-0 • info@kueche-diekmann.de

Steuerliche Neuregelungen ab 1. Januar 2026

Im neuen Jahr treten verschiedene steuerliche Änderungen in Kraft. Das Sächsische Staatsministerium der Finanzen informiert über die wichtigsten Neuerungen:

■ Mehr Geld für Familien

Das Kindergeld steigt ab Jahresbeginn um weitere vier Euro auf 259 Euro pro Kind und Monat. Gleichzeitig erhöhen sich die Freibeträge für Kinder für das Jahr 2026 von 9.600 Euro auf 9.756 Euro.

■ Anhebung des Grundfreibetrages

Der Grundfreibetrag steigt ab 2026 um 252 Euro auf 12.348 Euro. Eine Steuerbelastung tritt somit erst ein, wenn ein Alleinstehender über ein zu versteuerndes Einkommen von mehr als 12.348 Euro verfügt. Bei Zusammenveranlagung verdoppelt sich der Betrag.



■ Weitere Entlastung für Pendler

Die Pendlerpauschale wird ab 2026 auf einheitlich 38 Cent je Entfernungskilometer angehoben. Die erhöhte Entfernungspauschale kommt künftig allen Pendlern zugute – also auch denjenigen, die einen kürzeren Arbeitsweg als 21 Kilometer haben.

Die zeitliche Befristung der Mobilitätsprämie wurde aufgehoben. Damit können Geringverdiener auch nach 2026 weiterhin die Mobilitätsprämie erhalten.

■ Einführung der sogenannten „Aktivrente“

Wer die gesetzliche Regelaltersgrenze erreicht und weiterarbeitet, kann seinen Arbeitslohn zukünftig in Höhe von bis zu 2.000 Euro im Monat steuerfrei erhalten (sogenannte „Aktivrente“). Mit der Aktivrente wird die freiwillige Erwerbstätigkeit im Rentenalter gefördert.

■ Elektronische Bekanntgabe von Steuerbescheiden

Steuerbescheide können bereits heute auf Antrag des Empfängers durch elektronische Übersendung (Bereitstellung zum Datenabruf) bekanntgegeben werden. Der Bescheid wird dann in das ELSTER-Portal eingestellt und der Empfänger erhält eine elektronische Nachricht.

Weitere Informationen zu den steuerlichen Änderungen sowie Antworten auf allgemeine steuerliche Fragen sind über das Info-Telefon der sächsischen Finanzämter erhältlich. Rufnummer: 0351 7999 7888 (Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr, Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr). *PM Sächs. Staatsministerium der Finanzen*

Nachlassnießbrauch und Ehepartner als Testamentsvollstrecker

Haben Ehepartner ihre Kinder im Testament als Erben eingesetzt, dem länger lebenden Ehegatten aber gleichzeitig bis zu dessen Tod den Nießbrauch am Nachlass eingeräumt sowie ihn zum Testamentsvollstrecker ernannt, kommt eine Entlassung des Testamentsvollstreckers nur dann in Betracht, wenn dieser seine Pflichten grob pflichtwidrig verletzt hat. Das hat das OLG Frankfurt entschieden.

Der Erblasser war mit der Beteiligten zu 1) verheiratet. Die Beteiligten zu 2) bis 4) sind die Kinder der Eheleute. Die Eheleute errichteten ein notarielles gemeinschaftliches Testament. Hierin beriefen sie ihre Kinder zu Erben und räumten dem überlebenden Ehegatten einen Nießbrauch an dem Erbe ein. Gleichzeitig setzten sie ihn als Testamentsvollstrecker ein (sog. „Württembergischer Testament“). Nach dem Tod des Erblassers beantragte dessen Ehefrau ein Testamentsvollstreckerzeugnis. Demgegenüber begehrte der Beteiligte zu 2) die Entlassung seiner Mutter aus dem Amt der Testamentsvollstreckerin und berief sich hierbei u.a. auf verschiedene Pflichtwidrigkeiten seiner Mutter bei der Verwaltung des in den Nachlass fallenden Immobilienvermögens. Das Nachlassgericht entließ die Mutter aus dem Amt der Testamentsvollstreckerin (Amtsgericht Königstein, Beschluss vom 3. Juli 2025 – 31 VI 254/23).

■ Wesentliche Entscheidungsgründe

Die Beschwerde der Mutter hatte beim OLG Frankfurt am Main Erfolg. Ein Entlassungsgrund nach § 2227 BGB liege nicht vor. Der Mutter sei keine grobe Pflichtverletzung oder Unfähigkeit zur ordnungsgemäßen Geschäftsführung vorzuwerfen. Zu berücksichtigen sei, dass die Doppelstellung der überlebenden Ehepartnerin als Nießbrauchnehmerin und Testamentsvollstreckerin von den Eheleuten ausdrücklich gewollt gewesen sei. Soweit es Unzulänglichkeiten bei der Erwirtschaftung von Erträgen aus dem Erbe anbelange, könne hierauf eine Entlassung ohnehin nicht gestützt werden, da die Erträge der überlebenden Ehefrau und nicht den Erben zufließen sollten. Soweit es die Substanz und den Erhalt des Immobilienvermögens betreffe, sei zu berücksichtigen, dass der Testamentsvollstreckerin ein breiter Entscheidungsspielraum zukomme. In ihrer Funktion als Testamentsvollstreckerin habe sie nur dann im Rahmen einer ordnungsgemäßen Verwaltung auf eine Substanzerhaltung hinzuwirken und eine solche ggf. durch einen Duldungsanspruch gemäß § 1044 BGB durchzusetzen, wenn dies zur Abwendung erheblicher Nachteile für die Eigentümer erforderlich wäre. Die Entscheidung ist nicht anfechtbar. (OLG Frankfurt am Main, Beschluss vom 27. November 2025 – 21 W 93/25)

Mitgeteilt von Rechtsanwalt Bernd Nagel, Rechtsanwalt für Erbrecht, Geprüfter Testamentsvollstrecker (DVEV) (Quelle: OLG Frankfurt am Main, PM vom 5. Dezember 2025)



Arbeitsrecht für Arbeitgeber
aus Markkleeberg

KLEFFNER Rechtsanwälte
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

www.kleffner-rechtsanwaelte.de
Kirschallee 1 · 04416 Markkleeberg · Tel. 0341 580 622 36

www.nagel-erbrecht.de

- Erb- und Pflichtteilsprozesse, Erbscheinsrecht, Auskunftsansprüche
- Pflichtteilsrecht, Schenkungen, Testamente, Erbverträge, Erbschaftsteuer

Bernd Nagel · Rechtsanwalt für Erbrecht
Geprüfter Testamentsvollstrecker (DVEV)

Raschwitzter Straße 32 · 04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 3584861

Alter Johannisfriedhof: Baumgärtner'sche Gruft saniert

Die um 1726 erbaute barocke Baumgärtner'sche Gruft auf dem Alten Johannisfriedhof Leipzig ist erfolgreich saniert worden. Vorhandene Risse im Mauerwerk und seitlich eindringende Nässe gefährdeten die historische Bausubstanz und hatten die Restauration erforderlich gemacht.

Es wurde das Mauerwerk am Fundament und im Sockelbereich der Gruft abgedich-



tet. Das Dach der Gruft wurde neu gedeckt und das Natursteinportal behutsam restauriert. Außerdem wurden umfangreiche Putz- und Malerarbeiten vorgenommen.

Der Alte Johannisfriedhof ist der älteste Friedhof in Leipzig. Seit dem Beginn des 20. Jahrhunderts wird er nur noch als museale Parkanlage genutzt. Sowohl auf den Rasenflächen als auch an

den Mauern befinden sich sehenswerte historische Grabsteine. Von den ehemals typischen Grufthäusern ist heute nur noch die Baumgärtner'sche Gruft unmittelbar hinter dem Grassmuseum erhalten. 1825 wurde sie vom Verlagsbuchhändler Friedrich Gottlieb Baumgärtner erworben und steht heute als Einzeldenkmal auf dem Alten Johannisfriedhof unter Denkmalschutz.

PM Stadt Leipzig



DUNKER
über den Tag hinaus

Rathausstr. 43 04416 Markkleeberg
#hausapfelbaum bestattungen-dunker.de

0341
3581919

DANKSAGUNG

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, ist nicht tot, er ist nur fern. Tot ist nur, wer vergessen wird. IMMANUEL KANT

Plötzlich verstarb unser lieber Sohn, Vater und Bruder

Nico Görlach
* 01.06.1978 † 07.11.2025

Danke sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die unseren lieben Nico auf seinem letzten Weg begleiteten.

Deine Eltern
Deine liebe Tochter Marie Sophie
Deine Schwester Sandra und Familie

NEU WORKSHOPS & INFOTAGE

ZUM THEMA: BESTATTUNGS-RITUALE

Referent:
Bestattermeister & Thanatopraktiker
Christian Päschel und sein Team
des Bestattungshauses Päschel

SAMSTAG 24 JAN. 2026

BEGINN 10:00 UHR
Was sind Bestattungsrituale und welche Möglichkeiten haben Sie, um den Abschied so individuell wie möglich mitzugestalten? (kostenfreie Veranstaltung ca. 1,5h)

Ort: Bestattungshaus Päschel
Hauptstr. 124 | 04416 Markkleeberg

Bitte melden Sie sich vorab an:
03 42 99 70 688
oder
markkleeberg@bestattung-leipzig.de

Päschel
Bestattungshaus

WATTLER BESTATTUNGEN
seit 1991

Markkleeberg-Ost
Bornaische Straße 77

Markkleeberg-West
Rathausstraße 51
EINGANG AM FRIEDHOF

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Tel. 0341 3380535
www.bestattung-wattler.de

www.bestattungmueller.de

müller Bestattungen

24 h: 034299 / 797 493

Menschlichkeit, Respekt, Ehrlichkeit und Vertrauen sind die Werte, die uns als fachgeprüftes Bestattungsunternehmen seit über 30 Jahren ausmachen.

Wir sind für Sie da.

In Markkleeberg finden Sie uns in der Hauptstraße 264.
Leipzig – Markkleeberg – Zwickau



Erscheinungstermine 2026 des Markkleeberger Stadtjournal

Legende: 23 – Erscheinungstermin 24 – Redaktionsschluss (für Privatanzeigen gilt der folgende Montag)

* Alle Veranstaltungstermine unter Vorbehalt! (Stand 12/2025)

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
Do 1 Neujahr	So 1	So 1	Mi 1 7	Fr 1 Tag der Arbeit	23 Mo 1 Kindertag
Fr 2	6 Mo 2 Lichtmess	10 Mo 2	Do 2 8	Sa 2	Di 2
Sa 3	Di 3	Di 3	Fr 3 Karfreitag	So 3	Mi 3
So 4	Mi 4 3	Mi 4 5	Sa 4	19 Mo 4	Do 4 Fronleichnam
2 Mo 5 Heilige Drei Könige	Do 5 4	Do 5 6	So 5 Ostersonntag	Di 5	Fr 5
Di 6	Fr 6	Fr 6	15 Mo 6 Ostermontag	Mi 6	Sa 6
Mi 7 1	Sa 7	Sa 7	Di 7	Do 7	So 7
Do 8 2	So 8	So 8 Internationaler Frauentag	Mi 8	Fr 8	24 Mo 8
Fr 9	7 Mo 9	11 Mo 9	Do 9	Sa 9 Europatag	Di 9
Sa 10	Di 10	Di 10	Fr 10	So 10 Muttertag	Mi 10 12
So 11	Mi 11	Mi 11	Sa 11	20 Mo 11	Do 11 13
3 Mo 12	Do 12	Do 12	So 12	Di 12	Fr 12
Di 13	Fr 13	Fr 13	16 Mo 13	Mi 13 10	Sa 13
Mi 14	Sa 14 Valentinstag	Sa 14	Di 14	Do 14 Christi Himmelfahrt	So 14
Do 15	So 15	So 15	Mi 15 8	Fr 15 11	25 Mo 15 Veteranentag
Fr 16	8 Mo 16 Rosenmontag	12 Mo 16	Do 16 9	Sa 16	Di 16
Sa 17	Di 17 Fastnacht	Di 17	Fr 17	So 17	Mi 17
So 18	Mi 18 4 Aschermittwoch	Mi 18 6	Sa 18	21 Mo 18	Do 18
4 Mo 19	Do 19 5	Do 19 7	So 19	Di 19	Fr 19
Di 20	Fr 20	Fr 20 Frühlingsanfang	17 Mo 20	Mi 20	Sa 20
Mi 21 2	Sa 21	Sa 21	Di 21	Do 21	So 21 Sommeranfang Sommersonnenwende
Do 22 3	So 22	So 22	Mi 22	Fr 22	26 Mo 22
Fr 23	9 Mo 23	13 Mo 23	Do 23	Sa 23	Di 23
Sa 24	Di 24	Di 24	Fr 24	So 24 Pfingstsonntag	Mi 24 13 Johannistag
So 25	Mi 25	Mi 25	Sa 25	22 Mo 25 Pfingstmontag	Do 25 14
5 Mo 26	Do 26	Do 26	So 26	Di 26	Fr 26
Di 27	Fr 27	Fr 27	18 Mo 27	Mi 27 11	Sa 27 Siebenschläfer
Mi 28	Sa 28	Sa 28	Di 28	Do 28 12	So 28
Do 29		So 29 Beginn Sommerzeit	Mi 29 9	Fr 29	27 Mo 29
Fr 30		14 Mo 30	Do 30 10 Walpurgisnacht	Sa 30	Di 30
Sa 31		Di 31		So 31	

Ihr Ansprechpartner für Anzeigenschaltung und Beiträge:

Katrin Schneider (Projektleiterin & Kundenbetreuerin)
katrin.schneider@druckhaus-borna.de · 0173 5660282

Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.



Erscheinungstermine 2026 des Markkleeberger Stadtjournal

Legende: 23 – Erscheinungstermin 24 – Redaktionsschluss (für Privatanzeigen gilt der folgende Montag)

* Alle Veranstaltungstermine unter Vorbehalt! (Stand 12/2025)

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Mi 1	Sa 1	Di 1	Do 1 21	So 1 Allerheiligen	Di 1
Do 2	So 2	Mi 2 18	Fr 2	45 Mo 2	Mi 2
Fr 3	32 Mo 3	Do 3 19	Sa 3 Tag der Deutschen Einheit	Di 3	Do 3
Sa 4	Di 4	Fr 4	So 4 Erntedank	Mi 4	Fr 4
So 5	Mi 5 16	Sa 5	41 Mo 5	Do 5	Sa 5
28 Mo 6	Do 6 17	So 6	Di 6	Fr 6	So 6 2. Advent
Di 7	Fr 7	37 Mo 7	Mi 7	Sa 7	50 Mo 7
Mi 8 14	Sa 8	Di 8	Do 8	So 8	Di 8
Do 9 15	So 9	Mi 9	Fr 9	46 Mo 9	Mi 9 25
Fr 10	33 Mo 10	Do 10	Sa 10	Di 10	Do 10 26
Sa 11	Di 11	Fr 11	So 11	Mi 11 23 Martinstag	Fr 11
So 12	Mi 12	Sa 12	42 Mo 12	Do 12 24	Sa 12
29 Mo 13	Do 13	So 13	Di 13	Fr 13	So 13 3. Advent
Di 14	Fr 14	38 Mo 14	Mi 14 21	Sa 14	51 Mo 14
Mi 15	Sa 15	Di 15	Do 15 22	So 15 Volkstrauertag	Di 15 1
Do 16	So 16	Mi 16 19	Fr 16	47 Mo 16	Mi 16
Fr 17	34 Mo 17 Mariä Himmelfahrt	Do 17 20	Sa 17	Di 17	Do 17
Sa 18	Di 18	Fr 18	So 18	Mi 18 Buß- und Bettag	Fr 18
So 19	Mi 19 17	Sa 19	43 Mo 19	Do 19	Sa 19
30 Mo 20	Do 20 18	So 20	Di 20	Fr 20	So 20 4. Advent
Di 21	Fr 21	39 Mo 21	Mi 21	Sa 21	52 Mo 21 Winteranfang Wintersonnenwende
Mi 22 15	Sa 22	Di 22	Do 22	So 22 Totensonntag	Di 22 26
Do 23 16	So 23	Mi 23 Herbstanfang	Fr 23	48 Mo 23	Mi 23
Fr 24	35 Mo 24	Do 24	Sa 24	Di 24	Do 24 Heiligabend
Sa 25	Di 25	Fr 25	So 25 Ende Sommerzeit	Mi 25 24	Fr 25 1. Weihnachtstag
So 26	Mi 26	Sa 26	44 Mo 26	Do 26 25	Sa 26 1. Weihnachtstag
31 Mo 27	Do 27	So 27	Di 27	Fr 27	So 27
Di 28	Fr 28	40 Mo 28	Mi 28 22	Sa 28	53 Mo 28
Mi 29	Sa 29	Di 29	Do 29 23	So 29 1. Advent	Di 29
Do 30	So 30	Mi 30 20	Fr 30	49 Mo 30	Mi 30
Fr 31	36 Mo 31		Sa 31 Halloween Reformationstag		Do 31 Silvester

Ihr Ansprechpartner für Anzeigenschaltung und Beiträge:

Katrin Schneider (Projektleiterin & Kundenbetreuerin)
katrin.schneider@druckhaus-borna.de · 0173 5660282

Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.